

# modau**blick**

Die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal  
Nr. 67 · Dezember 2023 · 6. JAHRGANG

Monatszeitung für die Orte Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Wembach, Hahn, Rohrbach, Neusch, Hoxhohl, Allertshofen, Brandau, Webern, Herchenrode, Erntshofen, Asbach, Klein-Bieberau, Neunkirchen, Lützelbach

Die nächste Ausgabe erscheint am 20.12.2023 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 07.12.2023, 16 Uhr

## Musik und Märkte im Advent

Chöre und Künstler haben viel Zeit in die Vorbereitung investiert. In unserer Dezemberausgabe finden Sie viele Tipps für die Einstimmung auf die Weihnacht. Lassen Sie sich inspirieren...

auf den Seite verteilt

## Wie Wasserkraft Eisen formte

Im dritten Teil der Reihe „700 Jahre Mühlengeschichte“ ist die Hammermühle Thema von Reinhold Reinmüller. Es lädt ein der Verein für Heimatgeschichte...

Seite 8

## Mit dem OWK auf Tour

Ziel der Wanderfreunde des Odenwaldklubs Ober-Ramstadt ist die „Neue Altstadt“ von Frankfurt...

Seite 4

## Sonderthemen & Sonderseiten

### Geschenkideen zu Weihnachten

Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit einzigartigen Geschenken. Tolle Ideen ...

ab Seite 6

### Regional & Lecker

Lassen Sie sich von den Leckereien verzaubern und genießen Sie dies wundervolle Weihnachtszeit ...

Seite 13

### Bauen, Wohnen, Garten

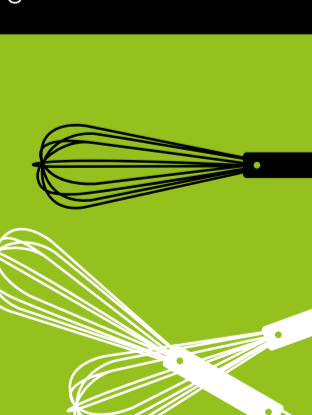
Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

ab Seite 17

## Renovierungsservice Clauß

Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten  
René Clauß, Leuschnerstr. 66a  
64372 Ober-Ramstadt  
**06154-8036900**  
Mobil: 0172-7147669  
renovierungsservice.clauss@web.de

## Individuelle Traumküche gesucht?



## KÜCHENSTUDIO MOHLER

Aussergewöhnlich persönlich.  
Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19  
64372 Ober-Ramstadt · Tel 06154 | 530 00  
www.kuechenstudio-mohler.de



**Treffen in Cogoletto:** Unser Bild zeigt die Delegationen aus Saint-André-les-Vergers und Ober-Ramstadt beim Empfang in der italienischen Partnerstadt. Vorne haben Bürgermeisterin Catherine Ledouble aus Saint-André-les-Vergers, der gastgebende Bürgermeister Paolo Bruzzone und Ober-Ramstadts Bürgermeister Tobias Silbereis Platz genommen. Foto: Stadt OR

## Verbindung der Partnerstädte lebt wieder auf

Delegationen aus Saint-André-les-Vergers und Ober-Ramstadt treffen sich in Cogoletto

**Ober-Ramstadt.** Seit 1960 sind wir mit der bei Genua gelegenen Küstenstadt mit rund 8.000 Einwohnern verschwistert. In über sechs Jahrzehnten sind viele Freundschaften entstanden, die zum Teil bis heute bestehen. Nachdem die Verbindung einige Jahre dennoch etwas ins Stocken geraten war, lebt sie nun wieder auf. Gemeinsam haben sich Delegationen aus Saint-André-les-Vergers und Ober-Ramstadt vom 13. bis 15. Oktober in Cogoletto getroffen.

Nach der Ankunft und Begrüßung wurde zuerst die Erneuerung der Städtepartnerschaft mit einer Urkunde besiegelt. Anschließend

stand ein Konzertbesuch bei der La-Banda-Musikgruppe auf dem Programm. Am Samstagvormittag wurde Genua besichtigt, etwa 20 Autominuten von Cogoletto entfernt. Am Nachmittag fand ein Stadtrundgang zur historischen Geschichte Cogoletos statt. Der Erzählung nach ist Cogoletto die Geburtsstadt von Christoph Columbus, dem Entdecker Amerikas. Sein Geburtshaus steht noch heute, befindet sich mittlerweile jedoch in Privatbesitz. Auch erfuhren die Mitreisenden Wissenswertes über das Brennen von Kalk, wovon in früheren Jahren viele Menschen in Cogoletto gelebt haben.

Im Rahmen einer Veranstaltung des „Goldenen Kreuzes“ von Sciarborasca, einer Rettungsorganisation, hielten Bürgermeisterin Catherine Ledouble aus Saint-André-les-Vergers, der gastgebende Bürgermeister Paolo Bruzzone und Ober-Ramstadts Bürgermeister Tobias Silbereis Ansprachen. Alle drei betonten die Wichtigkeit des Zusammenstehens und eines breiten Fundaments der europäischen Freundschaft, gerade in diesen bewegten Zeiten.

Aus dem Magistrat haben neben Bürgermeister Tobias Silbereis Stadträtin Karin Spalt

und Stadtrat Heinrich Lautz an der Fahrt teilgenommen. Vom Verschwiegerungskomitee waren Präsident Werner Schuchmann mit Ehefrau Maria-Luisa, Geschäftsführer Horst Schultze und Fabio Ciancetto, der italienische Wurzeln hat und somit ein wichtiger Eckpfeiler der Verbindung zu unseren italienischen Freunden ist, dabei.

Wir bedanken uns für die herzliche Gastfreundschaft, ein tolles Wochenende bei Freunden und sehen den nächsten Begegnungen bereits entgegen.

Stadt Ober-Ramstadt

## Weihnachtsmarkt in Ober-Ramstadt

Verantwortlich für den Weihnachtsmarkt ist jetzt der Kerbverein „Kerb fer Owweramschd“

**Ober-Ramstadt.** Am 2. Adventswochenende, 9. und 10. Dezember, findet der Ober-Ramstädter Weihnachtsmarkt statt. Zum ersten Mal wird dieser vom Kerbverein „Kerb fer Owweramschd“ als neuer Veranstalter ausgetragen. Und auch der Veranstaltungsort ändert sich: Das Weihnachtsdorf zieht von der Stadthalle in den Hammermühlhof sowie den Scheunensaal und vors Rathaus um.

Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag, 9. Dezember, um 15 Uhr durch eine ökumenische Andacht und mit musikalischer Begleitung vom Posaunenchor.

ANZEIGE

Advent, Advent: Schmucke Bäume!  
Weihnachtsbaum-Verkauf ab Freitag 1. Dezember  
mühltaler gartenmarkt

Anschließend hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt. Am Sonntag, 10. Dezember, öffnet der

Weihnachtsmarkt um 12 Uhr. Um 15 Uhr findet ein Adventsingen mit dem Chor „Colour Tones“ statt. Für die Besucherinnen und Besucher gibt es von den Ausstellern ein großes Angebot für das leibliche Wohl. Beim Ski Club gibt es Pommes, Glühwein (rot/weiß) und Schnaps. Die CDU bietet Glühwein (rot) und alkoholfreie Getränke sowie am Samstag Kaffee und Kuchen an.

Im „Hexenhaus“ der Landfrauen gibt es Waffeln und Plätzchen sowie sonntags Kaffee, Kuchen und Köhler Küsse. Das Kinderhaus Europa bietet Wildschwein-

bratwurst, Currywurst, Rindswurst, Frikadellen und Pommes frites an. Beim Wikinger-Stamm der Pfadfinder gibt es Chai-Tee und Crêpes. Der Tanzsportverein bietet Bratwurst und Glühwein (weiß) an. Beim SV Schwimmbad gibt es Glühwein (Obstwein), Bier und Schmalzbrot. Zudem sind die Feuerzunft, die Klimainitiative, Caramelli's Frühstückslädchen und Bike4benefit mit einem Stand vertreten.

Lennart Lautz  
Kerbverein  
„Kerb fer Owweramschd“

**BAUMARKT SCHWINN** GmbH & Co. KG  
ab 29.11. Weihnachtsbaumverkauf von 1 m bis 2,50 m. 1 m ab 25,- € Bis zu 6 m auf Vorbestellung möglich.  
Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8:00 - 19:00 Uhr  
www.baumarkt-schwinn.de

Lichterketten und beleuchtete Deko-Elemente in vielen Ausführungen  
Leuchtendes Bärchen, Höhe 38,5 cm 69,99 €  
10% Rabatt auf weihnachtliche Blühpflanzen  
Teils mit Musik ab 74,99 €  
Rheinstr. 37 · 64367 Mühlthal · Tel.: 06151 96985-299  
Preise gültig ab Erscheinen bis 24.12.2023

Unsere Leistungen für Sie:  
Gasflaschenaustausch  
Alpina Farbmischservice  
Basi Schlüsselservice  
Kundenkarte  
Anhängerverleih  
Holzzuschnitte  
Schneidesevice für Stahl- und Aluprofile  
Über 700 Fachmärkte - und wir gehören dazu!  
**BAUVISTA** Unsere Einkaufskooperation

hoffnung-fuer-kinder.de  
Spendenkonto IBAN: DE59 5089 0000 0000 1616 16  
**Wir machen Kinder ein bisschen glücklicher.**  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.  
Hoffnung für Kinder  
Eine Stiftung der Odenwald-Kooperation - Südwest

**LUCKY SPORTS HEALTH CLUB**  
VERSCHENKEN SIE DOCH MAL GESUNDHEIT oder FITNESS  
Training, Massage, Ernährungsberatung uvm.  
LUCKY SPORTS HEALTH CLUB  
Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik  
Ober-Ramstädter Straße 96f · 64367 Mühlthal  
Hotline: 06151/145139 · www.luckysports.eu

Wir bringen **FARBE** in Ihre Zukunft!  
**MF** Malerbetrieb Flierl  
Malerbetrieb Flierl GmbH & Co. KG  
Alicestraße 3  
64372 Ober-Ramstadt  
Telefon: 06154 / 574303  
Telefax: 06154 / 574304  
www.malerbetrieb-flierl.de

**100 TOP** Dachdecker  
Dächer Flachdachabdichtungen Fassaden Dachbegrünungen Gerüstbau Wärmedämmungen Wohnraumfenster Spenglerei  
Ihr Profi für Blitzschutz  
64372 Ober-Ramstadt Steinbruchweg 19  
**BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG**  
0 61 54 - 26 56

seit 1953 **JUWELIER PARTHEIL** www.juwelier-partheil.de  
UHREN · SCHMUCK  
Wir haben die schönsten Geschenke!  
Collier Silber Bicolor 196,- €  
Collier Turmalin mit 585/- Gold 478,- €  
Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!  
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740



**Ärzte**

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr.  
Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende,  
Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:**  
▶ 116 117

**Zahnärzte**

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen  
**Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:**  
▶ 01805 / 60 70 11  
Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

**Apotheken Mühlthal**

**Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.**

- 02.12. Sa.,** Modau Apotheke, Mühlthal, Fliegerweg 11, Tel.: 06151/148501
- 03.12. So.,** Post Apotheke, Darmstadt, Eberstädter Marktstr. 18, Telefon: 06151/57054
- 09.12. Sa.,** Adler Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Tel.: 06151/26323
- 10.12. So.,** Fliederberg Apotheke, Darmstadt, Eschollbrücker Str. 26, Telefon: 06151/2771200
- 16.12. Sa.,** Löwen Apotheke, Mühlthal, Dornwegshöhstrasse 6, Tel.: 06151/148580
- 17.12. So.,** Goethe Apotheke Darmstadt, Frankfurter Landstr. 114, Tel.: 06151/371122
- 23.12. Sa.,** Schwanen Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 06151/54221
- 24.12. So.,** Moosberg Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Straße 126, Telefon: 06151/64303

**Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal**

**Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.**

- 02.12. Sa.,** Lichtenberg Apotheke, Ober-Ramstadt, Darmstädter Str. 1, Tel.: 06154/1211
- 03.12. So.,** Odenwald Apotheke, Ober-Ramstadt, Odenwaldstr. 122, Telefon: 06154/1823
- 09.12. Sa.,** Schiller Apotheke, Reinheim, Schillerstraße 2, Tel.: 06162/4705
- 10.12. So.,** Adler Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Telefon: 06151/26323
- 16.12. Sa.,** Löwen Apotheke, Mühlthal, Dornwegshöhstrasse 6, Tel.: 06151/148580
- 17.12. So.,** Heimstätten Apotheke, Darmstadt, Heimstättenweg 81 c, Tel.: 06151/311811
- 23.12. Sa.,** Schwanen Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 06151/54221
- 24.12. So.,** Gersprenz Apotheke, Reinheim, Westring 89, Telefon: 06162/81070

**Notrufe**

- Feuerwehr Notruf:** 112
- Polizei Notruf:** 110
- Kinderärztl. Notdienst:** 06151/192 22
- Rettungsdienst:** 06151/192 22
- Giftnotruf:** 06131/192 40
- Frauenhaus:** 06151/37 68 14
- Kinder- und Jugendtelefon:** 0800/111 03 33
- Elterntelefon:** 0800/111 0550
- AIDS-Beratung:** 06151/280 73
- Drogenberatung:** 06151/66 45 66
- Evang. Telefonseelsorge:** 0800/111 01 11
- Kath. Telefonseelsorge:** 0800/111 02 22
- Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis:** 06151/15 94 900 erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

**Büchereien Mühlthal**

**Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt**  
Hochstraße 23, buecherei@gemeinde-st-michael.de,  
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

**Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal**

**Stadtbücherei Ober-Ramstadt**  
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,  
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr  
**Bücherei Brandau:** Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet  
**Bücherei Asbach:** Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

**Pflegedienste Mühlthal**

**Diakoniestation Mühlthal,** Tel. 0 61 51 / 149 50 50  
**Pflege-Team-Mühlthal,** Tel. 0 61 51 / 14 63 63  
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzkranke

**Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal**

**Pflegeteam MoSaik,** Tel. 06154 /694 91 69  
**DRK Sozialstation,** Tel. 06154/639 99 9  
**Pflegeteam Klaus-Peter Hofstetter,** Tel. 06154/638 58 6

**Fahrdienst Mühlthal**

**midkom,** Tel. 0 61 51 / 14 17 165

**Die Heimatzeitungen für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal**



Sie haben die Wahl: Einzelbelegung oder Kombination.

Telefon Mühlthalpost / Modaublick: 06251/709660  
topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH,  
Herausgeber von Mühlthalpost und Modaublick  
Berliner Ring 161a - 64625 Bensheim - Telefon: 06251/709660

Mühlthalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de

**„Zwiwweldunkselesse“ am 24. November**

**Ober-Ramstadt.** Der Verein für Heimatgeschichte lädt Mitglieder und Freunde ein zum traditionellen „Zwiwweldunkselesse“ am Freitag, 24. November, ab 19 Uhr in der Lichtenberg-Schänke, Steinrehweg 2. Neben dem bekannt guten Essen von Ellen Lautz wollen wir Sie in diesem Jahr wieder mit kleinen Mundartlesungen unterhalten.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 22. November an: per Mail: info@museum-ober-ramstadt.de oder telefonisch bei Martel Döring (06151-147858).

Martel Döring  
Verein für Heimatgeschichte OR

**Krabbel- und Spielkreise**

Ober-Ramstadt. Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren treffen sich in selbst organisierten Gruppen zu Spiel und Austausch. Es gibt die Möglichkeit, sich in dem kindgerecht gestalteten Raum einer bestehenden Gruppe anzuschließen oder auch neue Gruppen zu bilden. Die Gruppen treffen sich von Dienstag bis Freitag am Vormittag im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1.

Gerne können Sie sich melden, auch wenn ihr Kind schon älter als 2 Jahre ist. Bei Bedarf wird eine Gruppe für „Große Kleinkinder“ eingerichtet. Bei Interesse schreiben Sie bitte eine Mail an: eiche-krabbelgruppen@evkgor.de.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR



**Schön-schräge Feststimmung:** Das Künstlerduo Ralph Dillmann (links) und Gerd Kaufhold gastiert am 14. Dezember in Ober-Ramstadt mit einem besonderen Weihnachtskonzert. Foto: Stadt OR

**Ein etwas anderes Weihnachtskonzert**

Das Künstlerduo Dillmann-Kaufhold gastiert am 14. Dezember im Scheunensaal

**Ober-Ramstadt.** Am Donnerstag, 14. Dezember, lädt das Seniorbüro der Stadt Ober-Ramstadt um 19 Uhr zu einer besonderen Weihnachtsveranstaltung in den Scheunensaal der Hammermühle ein.

Das Künstlerduo Dillmann-Kaufhold hat für das etwas andere Konzert eine ganz spezielle Weihnachtsmischung zusammengestellt: Ein Truthahnrezept mit viel

Alkohol; „Rudolph the Red Nosed Reindeer“ als Steppnummer und Verkehrsunfälle mit himmlischem Personal ... gemischt mit Texten und Liedern von Georg Kreisler, Loriot und anderen. Für Fragen steht die Seniorbeauftragte Katrin Mohn unter Telefon 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de zur Verfügung.

Stadt Ober-Ramstadt  
Seniorbüro

**Adventsmarkt im Handwerkshaus**

Am ersten Dezemberwochenende öffnen die Künstler Ateliers und Werkstätten

**Ober-Ramstadt.** Das Handwerkshaus Ober-Ramstadt in der Nieder-Ramstädter Straße 48 öffnet am ersten Dezemberwochenende seine Türen und lädt zum Adventsmarkt ein. Die Künstler des Handwerkshauses zeigen in ihren Ateliers und Werkstätten die dort mit

Liebe und Leidenschaft gefertigten Werke. Hier erwarten Sie farbenfrohe Kinderkleidung und Accessoires, liebevoll restaurierte Möbel, handgetöpferte Keramik, kunstvoll Gemaltes und Gedrucktes, in der Flamme geformte Glasperlen und fachkundig reparierte Radiogeräte.

Dazu präsentieren handverlesene Gastaussteller ihre Unikate – ob auf Papier, aus Silber, Holz oder Metall: es gibt viel zu entdecken und genießen! Für vorweihnachtliche Atmosphäre sorgen Geschichten am Lagerfeuer, Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Weitere ku-

linarische Köstlichkeiten sind im Restaurant „Goldene Nudel“ erhältlich. Geöffnet ist der Adventsmarkt am Samstag, 2. Dezember, von 14 bis 19 Uhr, am Sonntag, 3. Dezember, von 11 bis 18 Uhr.

Astrid Karolius  
für die Handwerkshäuser

**Musikalische Zeitreise von Bach bis Lennon**

Kinder-Mitmachkonzert „Barock ‘n’ Roll“ begeisterte nicht nur das junge Publikum

**Ober-Ramstadt.** Am Sonntag, 12. November, fand um 11 Uhr in der Stadthalle ein Konzert der erfolgreichen Reihe klassischer Konzerte „klein:fein-Klassik“ in Ober-Ramstadt statt. Präsentiert wurde dieses Mal das Familienkonzert unter dem Titel „Barock ‘n’ Roll“ – eine musikalische Zeitreise von Bach bis Lennon.

Dies ist ein Projekt von „Tikato“, dem Label für Kinder- und Schulkonzerte mit klassischer Musik und Ballett-Tanz, bei dem Kinder eingebunden werden, indem sie singend und tanzend aktiv mitmachen. Sie tauchen spielerisch in die Welt der Musik ein, lernen Instrumente kennen und erfahren Details aus dem

Leben und Wirken von Bach bis Lennon. Die über 80 Zuschauer erleben am Sonntag gemeinsam ein Konzerterlebnis erster Klasse. Mit einer märchenhaften Geschichte, Musik und Tanz wurden den Kindern verschiedene musikalische Stile, Genres und Epochen vorgestellt. Ein gut konzipiertes,

spannendes Programm weckte bei den Kindern die Freude an klassischer Musik, sodass die Stadt Ober-Ramstadt auch im kommenden Jahr Kindern die Möglichkeit bieten wird, sich mit der klassischen Musik anzufreunden und sie lieben zu lernen.

Stadt Ober-Ramstadt



**Keine Berührungängste:** Das Familienkonzert „Barock ‘n’ Roll“ bot ein mitreißendes Programm, und beim letzten Lied rockten Kinder und Erwachsene die Stadthalle. Foto: Stadt OR

**Spiel & Spaß in der Petri-Villa**

**Ober-Ramstadt.** Am Mittwoch, 29. November, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr der letzte Spielernachmittag in diesem Jahr mit Ruth Deibele statt. Statt der gewohnten Gesellschaftsspiele wird es einen Bingo-Nachmittag geben! Es gibt auch kleine Preise zu gewinnen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht notwendig. Kaltgetränke stehen zu moderaten Preisen zur Verfügung.

Wer Fragen hat, kann sich unter der Telefonnummer 06154/5603 direkt an Ruth Deibele wenden oder ihr auf den Anrufbeantworter sprechen, sie ruft dann gerne zurück.

Stadt Ober-Ramstadt

**Sonntags-Treff aufm Eiche**

**Ober-Ramstadt.** Ein offener Treffpunkt für alle Ober-Ramstädter, ob Jung oder Alt, mit Kindern oder alleinstehend, schon lange im Ort lebend oder neu zugezogen, findet statt am Sonntag, 17. Dezember, von 14.30 bis etwa 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Für Erwachsene soll es eine gemütliche Zeit mit anregenden Gesprächen sein. Für Kinder gibt es genug Beschäftigungsmöglichkeiten: Der Bauteppich lädt zum Spielen ein, im Hof können die Fahrzeuge ausprobiert werden und die Bücherei lädt zum Vorlesen und selbst Lesen ein. Ebenso warten eine Vielfalt von Brett- und Kartenspielen darauf, ausprobiert zu werden.

Es gibt Tee, Kaffee oder Saft für alle. Egal, wo Sie geboren wurden, kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Menschen, die noch nie im Gemeindezentrum Eiche waren und auch auf diejenigen, die immer gerne wiederkommen!

Kontakt: Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

Mühlthalpost & Modaublick  
www.mue-mo.de

**Impressum**

Der Modaublick erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Ober-Ramstadt mit Stadtteilen und Modautal mit Stadtteilen und wird zusätzlich über Auslagestellen verteilt und verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

**Herausgeber:** top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH  
Geschäftsführer:  
Dipl.-Ing. Holger Maier,  
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim  
fon: 06251.709660  
mail@mue-mo.de  
www.mue-mo.de

**Auflage:** 9500 Stück

**E-Mail Adressen:**  
Redaktion: redaktion@mue-mo.de  
Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de  
Termine: termine@mue-mo.de

**Druck:** RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,  
(c) top identity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch top identity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei top identity GmbH. Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2023 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Modaublick/Mühlthalpost einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Kürzel: GdeM = Gemeinde Mühlthal  
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.





**Farbkonzept im Kindergarten überzeugt Eltern und Kinder:** Unser Bild zeigt (von links) Martina Lehmann (FarbKonzeptStudio Caparol), Bürgermeister Silbereis, Kindergartenleiterin Regina Nesper-Frick und Projektleiter Uwe Leder, Fachbereich III. Foto: Stadt OR

## Farben der Natur in die Innenräume übertragen

Firma Caparol setzt Gestaltungskonzept im Kindergarten Ackermann perfekt um

**Ober-Ramstadt.** Im Oktober 2021 wurde ein Feuchtigkeitsschaden im Kindergarten Ackermann festgestellt. Daraufhin wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben, um das Ausmaß des Schadens zu untersuchen. Nachdem das Ergebnis zeigte, dass ein Weiterbetrieb so nicht mehr möglich ist, bezogen die Gruppen übergangsweise Räumlichkeiten in der Hammerrühle, während parallel die Planung der grundhaften Erneuerung des Kindergartens Ackermann begonnen wurde. Im April 2022 wurde die grundlegende Sanierung der alten Räumlichkeiten beschlossen. Diese wurden von allen technischen Installationen abgetrennt und weitestgehend zurückgebaut: die verlegten Heizungs- und Wasserleitungen wurden ebenso zurückgebaut wie die Heizkörper, die EDV und die Elektroinstallation.

Bei der ersten Ortsbegehung von Vertretern der Stadt gemeinsam mit dem FarbDesignStudio der Firma Caparol am 9. August 2022 wurden die grundlegenden gestalterischen Details festgelegt, die im Entwurf berücksichtigt werden sollen. Das Farbkonzept sollte sich an der Konzeption des Kindergartens orientieren: Mit den drei Naturgruppen war es folgerichtig, dass das Thema Natur eine Rolle spielen sollte. Der Grundgedanke war, dass die Natur farblich von draußen in die Innenräume holen würde.

Baulich wurde ein neues Raumkonzept mit einer Mensa und einer größeren Küche realisiert. Gemeinsames Essen von allen Kindern gleichzeitig stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe, beeinflusst das Zusammenleben der großen und kleinen Kinder und Bewohner und wirkt sich positiv auf die Gruppendyna-

mik aus. Gruppenräume, Gemeinschaftsräume und Büroräume sind farblich akzentuiert, sodass alle wissen, wohin sie müssen. Für die Kleinen existieren nun Extraräume, in denen sie sich für einen Mittagsschlaf hinlegen können, um Kraft für den Rest des Tages zu sammeln; hier haben alle ihr eigenes Bett mit Namensschild. Um das Einschlafen zu fördern, ist dieser Raum schallgedämpft.

Die neuen Heizkörper wurden so groß gewählt, dass es zukünftig möglich sein wird, diese auch mit einer Wärmepumpe zu betreiben, ohne sie erneuern zu müssen. Bei der gemeinsamen Begehung der Räumlichkeiten machte sich Bürgermeister Silbereis mit Martina Lehmann vom FarbDesignStudio, Regina Nesper-Frick vom Kindergarten und Projektleiter Uwe Leder ein Bild von den fertiggestellten Räumen. Der Einzug konnte schon vor wenigen

Monaten stattfinden. Der bis auf Kleinigkeiten fertiggestellte Kindergarten wird von den Kindern sehr gut angenommen. Bürgermeister Silbereis überzeugte sich von der Umsetzung des Farbkonzepts selbst und bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit bei Martina Lehmann, die vertretungsweise für Projektleiterin Beate Ripka das Konzept anhand der verschiedenen Räumlichkeiten erläuterte.

Da einige Eltern sich bei Regina Nesper-Frick nach den Farben erkundigt hatten, übergab das FarbDesignStudio gerne die verwendete Farbtabelle an den Kindergarten und betonte, dass es eine große Freude war, vor Ort an einem Farbkonzept für den Kindergarten zu arbeiten; vor allem wenn es auf allen Seiten so gut ankommt.

Stadt Ober-Ramstadt

### Meldeamt zu am 28. November

Ober-Ramstadt. Am Dienstag, 28. November, ist das Meldeamt geschlossen. Die Mitarbeiter sind auch telefonisch nicht erreichbar.

Stadt Ober-Ramstadt

### Neue Termine im TRIO

**Ober-Ramstadt.** Jetzt finden wieder Treffs von der Kinder- und Jugendförderung im TRIO statt. Neu ist, dass dienstags und mittwochs der TRIO-TREFF für alle Kinder der 4., 5. und 6. Klassen von 15 bis 18 Uhr stattfindet. Der Donnerstag ist wieder ausschließlich den Jugendlichen von 12 bis 21 Jahren vorbehalten. Die neue Öffnungszeit für den Offenen Treff ist von 16 bis 20 Uhr. Termine für spezielle Aktionen innerhalb der Treffs werden separat auf den Treff-Flyern bekanntgegeben.

Für alle genannten Angebote ist keine vorherige Anmeldung nötig und ein Kommen und Gehen während der Treffzeiten jederzeit möglich. In den Treffs können die Besucher sämtliche Räumlichkeiten und Spielmöglichkeiten im TRIO nutzen. Dazu zählen unter anderem ein Bewegungsraum, Küche, Billard, Tischkicker, Airhockey und PS4. In Absprache mit den Beschäftigten können Koch-, Back- und Kreativaktionen stattfinden oder es kann einfach nur gemeinsame Zeit verbracht werden. Für kleinere Snacks und Getränke ist in allen Treffs gesorgt. Sollte ein Treff kurzfristig ausfallen, wird lediglich durch einen Aushang an der Tür darauf aufmerksam gemacht.

Informationen zu den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt gibt es telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt  
Kinder- und Jugendförderung

# KOMM TANZEN!

NEUE TANZKURSE FÜR PAARE, SINGLES UND JUGENDLICHE.

termine auf muellermerkt.de

mm dance

## Eichhof

### UNSER HOFLADEN

- Rind- und Schweinefleisch von eigenen Tieren
- frische Eier von unseren freilaufenden Hühnern
- Honig, Essige, Öle, Nudeln, Fruchtaufstriche u.v.m.
- Gutscheine und Präsentkörbe

**HOFLADEN**  
Im Seesengrund 16  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.-Nr. (06154) 71-7 86 95  
hofladen@der-eichhof.de  
www.der-eichhof.de

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag: 13.00–18.00 Uhr  
Mittwoch: 09.30–14.00 Uhr  
Donnerstag: 13.00–18.00 Uhr  
Freitag: 09.30–14.00 Uhr  
Samstag: 09.30–13.00 Uhr

Ein schillernder Roman über Wahrheit und Fiktion, Jamaika und Großbritannien, Täuschung und Authentizität

### Zadie Smith Betrug

Verlag Kiepenheuer & Witsch 26 €  
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf  
Zentrum am Rathaus • Hammerröhre 5 • 64372 Ober-Ramstadt  
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de  
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

**Bücher-Blitz**  
Wo gute Bücher zuhause sind.

**Bücher im Internet**  
www.buecher-blitz.de

**„Singende, klingende Heimat“**  
Liederbuch mit über 120 volkstümlichen Liedern, die die Seele erfreuen  
im Buchhandel erhältlich für 5,50 EURO

### Plausch unter der Kastanie

**Ober-Ramstadt.** Am Samstag, 16. Dezember, sind von 14.30 bis etwa 17 Uhr Senioren Ü 80 zum „Plausch unter der Kastanie“ ins Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, eingeladen. Es wird ein Abhol- und Heimfahrdienst angeboten. Bitte melden Sie sich, auch wenn Sie selbständig kommen, an bei Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@gekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

## „Zwei für mich, einer für Dich“

Nachwuchssänger des Chor'56 haben Kindermusical einstudiert

**Ober-Ramstadt.** Kinder- und Jugendchor des Chor'56 führen am Samstag, 2. Dezember, in Kooperation mit dem Theater Lakritz das Kindermusical „Zwei für mich, einer für dich“ auf. Das Stück beruht auf dem gleichnamigen Bilderbuch von Jörg Mühle. Der Bär findet drei leckere Pilze im Wald, das Wiesel brät sie in der schweren Pfanne, doch dann gibt es ein Problem: Wie teilt man drei Pilze durch

zwei Freunde? Wenn zwei sich streiten, freut sich meist der Dritte. So auch hier, wo es ums Teilen, ums Diskutieren und ums Übers-Ohr-gehauen-Werden geht.

Wolfgang Vetter, Chorleiter des Jazzchors des Chor'56, hat das Stück komponiert und übernimmt die musikalische Leitung. Die Choristen und Melodybirds des Vereins singen die Erzählung, Schauspieler des Theaters

Lakritz spielen die Handlung. Das Stück richtet sich an Kindergartenkinder ab zwei Jahren. Aufgeführt wird das Musical am 2. Dezember um 16 Uhr sowie um 17 Uhr in der Scheunengalerie (zwischen Stadthalle und Remise) in Ober-Ramstadt. Der Eintritt ist frei, der Einlass erfolgt jeweils 15 Minuten vor Beginn.

Pia Pape  
Chor'56 Ober-Ramstadt

## Großer Zuspruch, viel Spaß, positive Resonanz

Das Mädchenfest am 13. Oktober im TRIO erwies sich als großer Erfolg

**Ober-Ramstadt.** Das Fest für Mädchen ab acht Jahren im TRIO war eine Kooperation zwischen den Kinder- und Jugendförderungen Bickenbach, Babenhausen, Griesheim, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Münster und Reinheim, die durch den Arbeitskreis „Parteiliche Mädchenarbeit“ (AKPM) vernetzt sind. Mit über 120 Teilnehmerinnen konnte eine beeindruckende Anzahl von Mädchen aus der Region begrüßt werden. Die Kinder- und Jugendförderungen, die zu Gast waren, kamen mit einer im Vorfeld begrenzten Anzahl von acht Mädchen zu der Veranstaltung.

Demnach nahmen rund 70 Mädchen aus Ober-Ramstadt an dem Mädchenfest teil.

Die Veranstaltung bot die Möglichkeit, an verschiedenen Workshops teilzunehmen. Es wurden Schmuck und Anhänger gebastelt, Backmischungen und Shampoos hergestellt, Haarschmuck geflochten und Yoga angeboten. Die Workshops wurden mit großer Begeisterung angenommen. Ein weiterer Höhepunkt des Festes war die abschließende Disco, bei der die Mädchen bei Partymusik, Disco-Beleuchtung, einer Nebelmaschine und allem, was dazu gehört, aus-

gelassen, feiern und tanzen konnten.

Die große Anzahl an Teilnehmerinnen und die positive Resonanz sind ein deutliches Zeichen dafür, dass Mädchenarbeit ein wichtiger Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit ist. Häufig ist der Mädchenanteil bei gemischtgeschlechtlichen Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit deutlich geringer als der Anteil an Jungen. Mädchen brauchen oft eigene Formate, geschützte Räume und weibliche Bezugspersonen, um sich frei von Rollenzuschreibungen zu entfalten und ihren Interessen nachzugehen.

Auch für das nächste Jahr sind wieder regelmäßige Mädchenaktionen in Planung. Nähere Informationen zu den verschiedenen Aktionen folgen.

Informationen zu den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt gibt es telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt  
Kinder- und Jugendförderung

# Weihnachtsgeld ★ Wochen\*

1.12. bis 29.12.2023

- ★ Ab einem Einkaufswert von 250 Euro sparen Sie 50 Euro
- ★ Ab einem Einkaufswert von 500 Euro sparen Sie 100 Euro
- ★ Ab einem Einkaufswert von 1000 Euro sparen Sie 200 Euro

\*Aktion nicht mit anderen Gutscheinen und Sonderangeboten kombinierbar.

**Hirt**  
Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6  
Ober-Ramstadt  
Optik: (06154) 51407  
Akustik: (06154) 51420  
Inhaberin: Karina van Roijen

P  
Kostenlose Parkplätze im Hof



**GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT**

- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Hausbesuche

**Hörgerätebatterien**  
6 Stück nur 3,- €

**hirt-or.de**

Darmstädter Str. 6 Ober-Ramstadt  
Mo.-Fr. 9 - 18.30 Uhr  
Sa. 9 - 13.00 Uhr

Akustik: (06154) 51420  
Inhaberin: Karina van Rooijen

Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407

**Wir wünschen Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit. Die Bären des Gewerbevereins Ober-Ramstadt sind wieder los. Bis 31.12. erhalten Sie auch bei uns die Bärenmarken bei jedem Ihrer Einkäufe. Wir freuen uns auf alle Bärenjäger!**

Ihr Schuhhaus Brabant  
Leuschnerstraße 15 | 64372 Ober-Ramstadt

Telefon: 06154 - 1766

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 14.30 - 18.30 Uhr | Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Unsere Lagerverkaufsware finden Sie bis auf Weiteres in unserem Hauptgeschäft.

**Weihnachtsgruß**

**Wir gestalten Ihre Weihnachts- oder Neujahrsgrußanzeige.**

E-Mail: anzeigen@mue-mo.de  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

**Anzeigenschluss für Grußanzeigen: 7.12.2023**

Wir beraten Sie gerne!  
Doreen Machleid und Yvonne Klein

Mühltal post Modau blick www.mue-mo.de

**LUCKY SERVICE MEISTERWERKSTATT**

Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken  
Bremsen-, Klima- und Auspuff Service  
Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten  
Räder + Reifen für Auto und Zweirad  
Hol- und Bring-Service  
Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

...damit's fährt!

Lucky-Service GmbH  
Rheinstraße 28b  
64367 Nieder-Ramstadt  
Tel. 06151-39 66 501  
Fax 06151-39 66 904

**Jetzt an den Räderwechsel denken!**

**25 Jahre Erfahrung** **Bio Handwäsche**

**Teppichwäscherei Darmstadt**

Die Spezialisten für Wäscherei und Reparatur

Kostenfreier Hol- und Bringservice von 8 bis 19 Uhr nach Vereinbarung im Umkreis bis 100 km.  
Kostenfreie Beratung bei Ihnen zu Hause. Unsere Mitarbeiter/innen beraten Sie mit Mundschutz. Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.

Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 9.00-19.00 Uhr  
Telefon 0176/479 280 06

Wir bieten an:  
- Alt-persische Handwäsche  
- Fransen und Kanten erneuern  
- Entmotten und Entmilben  
- Abgetretene Stellen erneuern  
- Teppich verschmälern u. verkürzen  
- Ankauf von Teppichen

- Geruch neutralisieren  
- Rückfärbung und Imprägnierung  
- Desinfizieren  
- Reparaturen aller Art  
- Ankauf von Teppichen

**50,- € Gutschein auf Komplettwäsche und Reparatur.**  
Gültig bis 02.12.2023 (\*je 6 m²)

Teppichwäscherei Darmstadt · Ober-Ramstädter-Str. 7 · 64367 Mühltal · Tel. 0176 / 479 280 06

**Weben für Kinder**

**Ober-Ramstadt.** Kinder im Grundschulalter werden von Handwebmeisterin Anja Ritter in das Geheimnis des Webens eingeführt: von der Planung bis zur Fertigstellung des Werks wird das Umsetzen der eigenen Ideen begleitet. Die Webrahmen und das Material werden gestellt. Die Termine sind am Dienstag, 28. November sowie am 5. und 12. Dezember von 14.45 bis 16 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Der Materialkostenbeitrag beläuft sich auf 2 Euro pro Nachmittag.

Anmeldung bitte über das Anmeldeformular auf der Homepage: <https://www.sieboerger.de/anmeldeformular> oder unter Telefon 06154/623171.

Christa Herrmann  
Ev. Familienzentrum OR

**Hilfe für Smartphone, Tablet oder PC**

**Ober-Ramstadt.** Am Montag, 11. Dezember, von 14 bis 17 Uhr, findet ein Unterstützungsangebot im Ev. Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Wenn Sie bei der Benutzung Ihres (neuen) Geräts ein bisschen Hilfe brauchen, zum Beispiel vergessen haben, wie es geht, eine E-Mail zu verschicken, oder wenn es technische Probleme gibt, die Sie nicht lösen können, dann melden Sie sich für die „Handy/Smartphone/Tablet/PC-Sprechstunde“ an.

Franz Ruffer bietet kostenfrei seine Unterstützung an. Das Familienzentrum freut sich über eine kleine Spende. Anmeldung: handy-hilfe@evkgor.de oder Telefon 06154-58276.

Christa Herrmann  
Ev. Familienzentrum OR

**Tanzabend für Frauen**

**Ober-Ramstadt.** Am Mittwoch, 13. Dezember, lädt von 19.30 Uhr bis etwa 21 Uhr Petra Reeg-Herget, Tanzanleiterin für meditativen Kreistanz und kreativen Tanz, ins Evangelische Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1 ein. Es werden einfache, leicht zu erlernende Kreistänze getanzt. Die Tänze orientieren sich an jahreszeitlichen Themen und beinhalten teils folkloristische sowie auch sakrale Elemente. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bequeme Kleidung, leichte Schuhe und etwas zu trinken mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung bitte an kreistanz@evkgor.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Herrmann  
Ev. Familienzentrum OR



**Großes Angebot:** Kunstvoll und liebevoll gestaltete Arbeiten können beim Kunsthandwerker-Weihnachtsmarkt der Künstlergemeinschaft Ober-Ramstadt am 2. Adventswochenende im Prälät-Diehl-Haus erworben werden. Foto: Sabine Dillmann

## „KunstGenuss“ zum Jubiläum an drei Tagen

Beim Weihnachtsmarkt der Künstlergemeinschaft gibt es auch wieder „Verpackte Kunst“

**Ober-Ramstadt.** Am 2. Adventswochenende findet auch in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt „KunstGenuss“ der Künstlergemeinschaft Ober-Ramstadt im Prälät-Diehl-Haus, Grabengasse 20, statt. Diese Gemeinschaft ist ein Zusammenschluss von bildenden und handwerklichen Kunstschaffenden und existiert bereits seit 45 Jahren. Anlässlich des Jubiläums wird der Weihnachtsmarkt in diesem Jahr verlängert: Bereits am Freitag, 8. Dezember, um 19 Uhr wird der Weihnachtsmarkt mit einer Begrüßung von Bürgermeister Tobias Silbereis, Claudia Schlaak, der Vorsitzenden des Kirchenvorstands sowie Vertretern der Künstlergemeinschaft im Rahmen eines Sektempfangs feierlich eröffnet.

Es gibt kunstvolle Arbeiten aus Holz, Glas, Wolle, Stoff, Ton und Papier zu erstehen. Auch einige neue Aussteller sind in diesem Jahr vertreten und bereichern den Markt mit Fotografien, Perlen-schmuck, Weihnachtsdeko und Schieferbildern. Der Kirchenstand wird ebenfalls auf einem schönen Platz im Prälät-Diehl-Haus mit dabei sein.

Wie schon bei der Herbstausstellung, wird auch beim Weihnachtsmarkt „Verpackte Kunst“ angeboten: Kleine Unikate, die von den Mitwirkenden der Künstlergemeinschaft gefertigt wurden, sind anonym verpackt in Kästchen. Diese können gegen Spende den Besitzer wechseln.

Die Künstlergemeinschaft heißt Sie weiterhin am Samstag, 9. Dezember, von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag, 10. Dezember, von 11 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Um den „KunstGenuss“ abzurunden, werden die Besucher mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Anschließend kann man am Samstag und Sonntag durch das adventliche Ober-Ramstadt entlang der Modau zu einem weiteren Weihnachtsmarkt im Hof der Hammermühle spazieren.

Monika Reck  
Für die Künstlergemeinschaft Ober-Ramstadt

## Zeitreise durch die Mainmetropole

OWK besucht am 10. Dezember die „Neue Altstadt“ von Frankfurt

**Ober-Ramstadt.** Am Sonntag, 10. Dezember, besuchen die Wanderfreunde des Odenwaldklubs in Ober-Ramstadt die „Neue Altstadt“ von Frankfurt am Main. Die Architektur der Neuen Altstadt ist ein Meisterwerk der Rekonstruktion und der modernen Interpretation. Historische Fachwerkhäuser wurden sorgfältig restauriert, während neue Gebäude mit zeitgenössischem Design integriert wurden. Dies schafft eine harmonische Mischung aus Alt und Neu, die die Besucher in eine Zeitreise durch die Geschichte Frankfurts führt. Die Auswahl der Materialien und die Liebe zum Detail tragen zur Authentizität des Viertels bei. Die Altstadt, die im Zweiten Weltkrieg schwer zerstört wurde, wurde in den Jahrzehnten danach vernachlässigt. Mit dem Dom-Römer-Projekt wurde der Entschluss gefasst, einen authentischen Wiederaufbau durchzuführen, um das einstige Stadtbild wiederherzustellen.

Die Teilnehmer der Wanderung sind wie immer bei den Wanderungen des Odenwaldklubs willkommen - treffen sich um 11.45 Uhr am Bahnhof in Ober-Ramstadt. Um 11.59 Uhr fährt die Gruppe mit der Odenwaldbahn VIAS RB 82 über Darmstadt Nordbahnhof zum Hauptbahnhof in Frankfurt am Main. Start der Wanderung zur „Neuen Altstadt“ ab Hauptbahnhof Frankfurt ist um etwa 13 Uhr am Haupteingang. Festes Schuhwerk sowie der aktuellen Wetterlage angepasste Kleidung werden von den Wanderführern empfohlen. Unterwegs versorgen sich die Teilnehmer individuell mit Speisen und Getränken aus ihrem Rucksack. Der Weg zum Ziel verläuft über den Hohlbeinsteg am Schaumainkai am Main entlang über die Alte Brücke zum Dom. Am Dom werden die Teilnehmer von einem Stadtführer zu einer geführten, interessanten Exkursion durch die historische Frankfurter Altstadt erwartet. Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden und kostet für die Teilnehmer des OWK 16 Euro.

Am Ende des Tages ist der Besuch des Frankfurter Weihnachtsmarktes am Römerberg geplant. Zum Ausklang des 2. Advent führt der Weg wieder zum Hauptbahnhof zur Rückfahrt nach Ober-Ramstadt. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldung zu diesem Wandertag unter der E-Mail-Adresse [owk64372ora@online.de](mailto:owk64372ora@online.de) bis zum Freitag, 24. November.

Hans-Jürgen Becker  
Vorsitzender OWK Ober-Ramstadt

## „Diesseits & Jenseits“

„Blaue Stunde“ mit Sylvia Schade und Michael Partheil am 28. November

**Ober-Ramstadt.** Am Dienstag, 28. November, beginnt um 19 Uhr die letzte „Blaue Stunde“ des Jahres in der Petri-Villa, Baustraße 41. Etwas Besonderes erwartet die Gäste an diesem Abend: Gedichte von Mascha Käléko, vertont für Stimme, Violine und Gitarre mit Sylvia Schade (Violine) und Michael Partheil (Gitarre & Vocals).

Der Titel des Programms „Diesseits & Jenseits“ weist auf die verschiedenen Aspekte des Inhalts hin: Geografisch - diesseits und jenseits des Atlantik; historisch - diesseits und jenseits des 2. Weltkriegs und philosophisch - diesseits und jenseits im spirituell-religiösen Sinn. Die literarische Stilistik des Programms bewegt sich zwischen Lyrik - mit einem deutlichen Anteil an Melancholie - und Satire, die mitunter nicht ganz frei ist von Ironie und Spott. Zuweilen ist es erschreckend zu erkennen, wie brandaktuell diese Texte nach bald hundert Jahren immer noch sind. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht und gehen komplett an die beiden Musizierenden! Eine Anmeldung ist nicht notwendig; Fragen bitte an Katrin Mohn unter Telefon 06154/702-237 oder [senioren-buero@ober-ramstadt.de](mailto:senioren-buero@ober-ramstadt.de).

Stadt Ober-Ramstadt  
Seniorenbüro



**Jahresabschluss:** Michael Partheil - hier bei der „Blauen Stunde“ im November 2019 - wird am 28. November in der Petri-Villa begleitet von Sylvia Schade mit ihrer Violine. Foto: Stadt OR



# „Kerb fer Owweramschd“ führt die Tradition fort

CDU-Stadtverband übergibt die Organisation des Weihnachtsmarktes an den neuen Kerbverein



**Frohe Stunden und gute Gespräche:** Das war immer ein Grund, den vor 50 Jahren von Fritz Klingler ins Leben gerufenen Ober-Ramstädter Weihnachtsmarkt zu besuchen. Der CDU-Stadtverband hat nun die Organisation übertragen an den neuen Kerbverein, behält aber selbstverständlich seinen beliebten Glühweinstand. Foto: Imme Huth

**Ober-Ramstadt.** Zum 50-jährigen Jubiläum des Ober-Ramstädter Weihnachtsmarktes übergibt der CDU-Stadtverband die Organisation und Verantwortung an den neuen Verein „Kerb fer Owweramschd e.V.“. Ins Leben gerufen wurde der Weihnachtsmarkt im Jahr 1973 auf Initiative des langjährigen CDU-Mitglieds Fritz Klingler. Der Markt wurde zu einem festen Termin im Ober-Ramstädter Veranstaltungskalender, stets am 2. Adventswochenende. Anfangs noch im kleineren Rahmen, dann aber mit immer mehr Teilnehmern und Ausstellern wurde der Weihnachtsmarkt schließlich in und um die ganze Stadthalle veranstaltet. Neben Hobbykünstlern nahmen auch immer mehr Vereine teil und halfen so mit, den Ober-Ramstädter Weihnachtsmarkt zu einem beliebten Treffpunkt in der Adventszeit zu machen. Zeitweise konnten die Besucherinnen und Besucher an mehr als 40 Ständen nicht nur Kulinarisches genießen, sondern auch Geschenke und Kleinkunst erwerben. Eine schöne Tradition ist seit vielen Jahren auch die ökumenische Andacht unter Mitwirkung des Posaunenchores zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes.

Die Organisation der Großveranstaltung war jedes Jahr wieder eine wahre Mammutaufgabe für den kleinen Stadtverband, doch dank vieler aktiver Helferinnen und Helfer und in guter Gemeinschaft gelang es stets, diese große Herausforderung zu stemmen. Nun ist es aus rechtlichen Gründen nicht mehr möglich, dass der CDU-Stadtverband die Organisation übernimmt. Wir sind daher dankbar, dass mit dem neuen Verein „Kerb fer Owweramschd e.V.“ ein Nachfolger gefunden werden konnte, mit dem die langjährige Tradition des Ober-Ramstädter Weihnachtsmarktes auch im 50. Jahr seines Bestehens weitergeführt wird! Erstmals wird der Markt im Hof der Hammermühle stattfinden und damit zentral in der Ortsmitte im schönen Ambiente des Fachwerkhofs. Selbstverständlich ist der Stadtverband auch weiterhin als Teilnehmer mit seinem berühmten Glühweinstand dabei und freut sich schon wie jedes Jahr auf frohe Stunden und gute Gespräche bei Glühwein und Kinderpunsch!

Imme Huth  
CDU-Stadtverband

## Kinderbücher spenden

**Ober-Ramstadt.** Es gibt Bewegung in der kleinen Bücherei im Gemeindezentrum Eiche. Bei seinem letzten Treffen hat das Team entschieden, sich von „Ladenhütern“ zu trennen. Der Schwerpunkt soll zukünftig auf Kinder- und Jugendbüchern liegen. Damit nach dem Aufräumen und Aussortieren die Lücken nicht zu groß sind, bittet das Büchereiteam um Spenden von gut erhaltenen, aktuellen Bilder-, Kinder- oder Jugendbüchern. Sie sollten gut erhalten und nicht vor 2013 erschienen sein.

Die Abgabe kann unkompliziert in gelbe Kisten erfolgen, die vor der Tür des Gemeindezentrums Eiche, Danziger Straße 1, zu finden sind. Bei einer größeren Menge an Buchspenden oder bei Fragen bittet das Team um eine E-Mail an: [buecherei@evkgor.de](mailto:buecherei@evkgor.de).

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

**ICH BIN EINE ANZEIGE**  
ICH KOSTE NUR 23,70 € zzgl. MwSt.

**WEIHNACHTSZAUBER**  
Kinderaktion

**Was?** Schmückt unser Schaufenster weihnachtlich!

**Wie?** Malt / Bastelt uns etwas Weihnachtliches, damit wir unser Schaufenster schmücken können

**Wann?** ab sofort bis Mittwoch, 6.12.2023

**Wo?** Lichtenberg-Apotheke, Darmstädter Straße 1, OR

Als Dankeschön für eure kreative Mithilfe, zaubern wir euch ein Strahlen in die Augen, wenn ihr euch etwas aus unserer Schatztruhe aussuchen dürft.

**Passt einfach!**  
Ihr Auto und die Mecklenburgische.

Echt. Versichert. Vor Ort.

Gute Beratung, starke Leistungen und bester Service – das passt bei uns einfach immer. Holen Sie sich Ihr persönliches Angebot. Wir beraten Sie gern.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.  
Hörnertweg 21 · 64846 Groß Zimmern  
Telefon 06071 4004  
[info.eidenmueller@mecklenburgische.com](mailto:info.eidenmueller@mecklenburgische.com)  
[www.eidenmueller.com](http://www.eidenmueller.com)



## „Talk im Gartenmarkt“

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung - NRD lädt ein

**Mühlthal.** Am 3. Dezember findet weltweit der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung statt - Anlass für die Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD), zu einem informativen Austausch in den Mühlthaler Gartenmarkt der NRD einzuladen. Bei einem „Talk im Gartenmarkt“ möchte die NRD am Samstag, 2. Dezember, zwischen 10 und 15 Uhr mit den Besuchern zum Thema Inklusion ins Gespräch kommen. Was bedeutet es, mit einer Behinderung zu leben? Wo stoßen wir im Alltag überall auf Barrieren? Sind wir nicht alle früher oder später von Einschränkungen be-

ANZEIGE

**Info-Talk zum Thema Inklusion!**  
Samstag 2. Dezember  
10:00 bis 15:00 Uhr  
mühlthaler gartenmarkt

troffen? Und was braucht es, um gute Wege der Teilhabe für alle zu entwickeln?

Bei heißen Getränken und Plätzchen soll gemeinsam das Bewusstsein und Verständnis für die Anliegen und Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen sensibilisiert und gestärkt werden. Neben Vertretern aus der Politik stehen Klienten der NRD, Beschäftigte des Mühlthaler Gartenmarktes sowie NRD-Vorstand und Mitarbeiter für Gespräche zur Verfügung.

Der Mühlthaler Gartenmarkt ist ein Inklusionsbetrieb der NRD. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung rund um das Themen Garten & Pflanzen. Angeboten wird ein breites Sor-

timent an saisonalen Pflanzen, Gartenzubehör, regionale Feinkost, Accessoires und Dienstleistungen. Neben Inklusion stehen Nachhaltigkeit und Regionalität im Mittelpunkt. Zahlreiche Eigenprodukte aus den Produktionsbereichen der NRD sind hier erhältlich. Die NRD freut sich auf einen regen Austausch und interessante Gespräche in adventlicher Atmosphäre.

Katrin Baginski  
Referentin Kommunikation  
der NRD

## Weben für Erwachsene

**Ober-Ramstadt.** Am Dienstag, 12. Dezember, sind von 19.30 bis 21 Uhr Erwachsene zum Weben eingeladen. Im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, gibt es einmal monatlich einen offenen Web-Treff. Schöne Dinge entstehen am Handwebrahmen. Handwebmeisterin Anja Ritter berät bei der Umsetzung der individuellen Ideen. Die Treffen müssen nicht regelmäßig besucht werden, jeder kann teilnehmen, wenn es gerade gut passt.

Bei Interesse an einer Teilnahme bitte jeweils ein paar Tage vor dem Web-Abend Kontakt mit Anja Ritter aufnehmen, damit sie gezielt auf die jeweiligen Teilnehmer und deren Wünsche eingehen kann. Es wird um eine Spende für das Evangelische Familienzentrum Ober-Ramstadt gebeten. Anmeldung: Anja Ritter, [a.sieboerger@gmx.de](mailto:a.sieboerger@gmx.de) oder Telefon 06154/623171.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

## Kinder-Aktion Weihnachtszauber

Bastelt und zeichnet für das Schaufenster der Lichtenberg-Apotheke

Liebe Kinder,

Weihnachten steht vor der Tür und wir möchten unser Schaufenster in der Lichtenberg-Apotheke in ein wunderschönes, festliches Wunderland verwandeln! Genau dafür brauchen wir eure Hilfe und eure kreativen Ideen. Wir laden euch herzlich ein, uns

bei der Dekoration des Schaufensters zu unterstützen. Ihr könnt eure Fantasie und Weihnachtsfreude einbringen, um unser Schaufenster mit Weihnachtszauber zu füllen. Denkt an glitzernde Sterne, funkelnde Lichter, Weihnachtsmänner, Rentiere und all die Dinge, die euch an Weihnachten begeistern.

Ihr könnt uns auch mit selbstgemachten Bastelarbeiten und Zeichnungen, die man in unser Schaufenster kleben oder hängen kann bis Mittwoch, 6.12.2023 überraschen. Und das Beste ist, als Dankeschön für eure Hilfe dürft ihr euch eine Überraschung aus unserer Schatztruhe aussuchen! Es warten viele tolle Ge-

schenke auf euch. Kommt vorbei und macht mit! Gemeinsam werden wir unser Schaufenster in ein zauberhaftes Weihnachtswunder verwandeln.

Wir freuen uns auf euch.

Melanie Karge, Inhaberin der  
Lichtenberg-Apotheke

## Spannende Lesung mit Krimiautor Michael Kibler

Volles Haus im Saal der EFG - „Bittere Lüge“ ist bereits Band 15 der Serie



**Auch ein Fan:** Heidi Schollenberger, ehemalige Leiterin der Stadtbücherei, freut sich mit Autor Michael Kibler über die kurzweilige Lesung. Foto: Heinz Gengenbach/Literature & More

**Ober-Ramstadt.** Die Buchhandlung „Bücher Blütz“ hatte zu dieser Lesung mit dem Spiegel - Bestsellerautors Michael eingeladen,

und mehr als 70 Krimibegeisterte füllten den Saal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Ober-Ramstadt und lauschten aufmerk-

sam den Worten des bekennenden „Heiners“. Mittlerweile ist seine Serie mit Kriminalromanen, die in und um Darmstadt spielen, auf stolze 15 angewachsen.

Begonnen hat alles mit dem Darmstadt-Krimi „Madonnenkinder“ im Jahre 2005. Im aktuellen Roman „Bittere Lüge“ versucht Privatdetektiv Steffen Horndrich gemeinsam mit seiner Geschäftspartnerin und Nachlasspflegerin Jana Welzer das geheimnisvolle Rätsel um eine große Menge von Blut unter dem Parkett im neuen Büro ihres Elternhauses zu lösen. Michael Kibler antwortete auf die Frage, wie er speziell den Ermittler Horndrich in der ganzen Zeit weiterentwickelt hat, dass diese Person „von allein agiere“. Er müsse das nur aufschreiben. Seine Kriminal-

romane seien so aufgebaut, dass jeweils auch Ich-Erzähler mit dabei sind. In „Bittere Lüge“ ist das zum Beispiel „Rocky“.

Moderator Heinz Gengenbach wollte von den Zuhörern erfahren, wer denn schon alle 15 Kriminalromane gelesen hätte, und mehr als ein Drittel im Publikum gab sich als „Serienleser“ zu erkennen. Nur ein Teilnehmer bekannte, noch überhaupt keinen Krimi von Michael Kibler in der Hand gehabt zu haben. Darauf der Autor: „Ich hoffe, dass ich Sie heute dazu anfixen kann.“ Bei leckerem Fingerfood und Getränken klang die zweite Krimilesung in Ober-Ramstadt im Jahre 2023 aus.

Heinz Gengenbach  
Literature & More

**SO EINFACH!**  
**SO GÜNSTIG!**

Ihre Kleinanzeige. Informieren Sie sich jetzt!

QR-Code scannen oder auf [mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen](http://mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen)

Mühlthaltalpost und Modaublick  
Ihre Heimatzeitungen  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

Mühlthaltalpost Modaublick

**Das beste Hörgerät kommt aus Mühlthaltal**

Steigern Sie Ihre Lebensqualität!

- Individuell angepasste Otoplastiken aus dem eigenen Labor
- Top Hörgeräte zu fairen Preisen
- Wir betreuen Sie, bis Sie die perfekt passende Lösung für sich gefunden haben

Jetzt Beratungstermin ausmachen 06151-96 99 440!

**HÖRAKUSTIK HOFMANN**  
www hoeren-hofmann.de

HÖRAKUSTIK HOFMANN  
Eberstädter Straße 6 · Nieder-Ramstadt  
[muehlthal@hoeren-hofmann.de](mailto:muehlthal@hoeren-hofmann.de)



# Geschenkkideen aus der Region

Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit einzigartigen Geschenken von lokalen Anbietern

**30 Jahre Radstall**  
- seit 1992 -

Jetzt an  
**Weihnachten denken**  
und  
*Gutscheine*  
**schenken!**

Roßdörfer Str. 27  
64372 Ober-Ramstadt  
Telefon: 06154 - 53020

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr, Mi. geschlossen

ZWEIRAD-SERVICE  
**Radstall**  
MEISTERBETRIEB  
radstall-klaproth.de



**Immer gut beraten:** Zweirad-Service Radstall Meisterbetrieb ist ein Fahrradgeschäft in Ober-Ramstadt, das sich auf die Betreuung von Kunden aus allen Bereichen des Radsports spezialisiert hat. Sie bieten eine breite Palette an Fahrrädern und Zubehör von verschiedenen Herstellern an, darunter E-Bikes, Mountainbikes, Rennräder und mehr. Mit ihrem breit gefächerten Angebot und ihrem freundlichen und sachkundigen Personal helfen sie das passende Geschenk zu finden. Darüber hinaus bieten sie Reparaturen aller Art an, um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad immer in einwandfreiem Zustand ist. Bild: topidentity GmbH

## Mit schönen Stoffen Geschenke nachhaltig verpacken

Individuelle und umweltfreundliche Verpackungen einfach basteln

**(DJD).** Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und immer mehr Menschen suchen nach nachhaltigen Ideen, um die Festtage umweltfreundlich zu gestalten. Wie wäre es daher anstelle des klassischen Geschenkpapiers mit einem schönen geknoteten Stofftuch und passenden persönlichen Kärtchen? Mit der sogenannten Furoshiki-Methode lassen sich Weihnachtsgeschenke einfach mit einem Tuch verpacken.

**Die Furoshiki-Methode**  
Die Furoshiki-Methode wird in ihrem Ursprungsland Japan bereits seit über 1.000 Jahren genutzt, um Geschenke zu verpacken. Hierfür falten die Japaner ein Tuch auf eine ganz bestimmte Art. Das sieht

schön aus und ist nachhaltig, denn das Tuch kann man immer wieder verwenden. Die Falttechnik besteht aus drei einfachen Schritten. Für den persönlichen Touch kommen hinzu – perfekt für die hektischen Vorweihnachtstage.

**Und so geht's:**  
Für ein persönliches Geschenk braucht man nur ein schönes Stofftuch, Deko nach Wahl und Platzkärtchen. Im ersten Schritt werden die Kärtchen gebastelt. Hierfür eignet sich zum Beispiel das praktische PINTOR DIY-Set Xmas Tischkarten von Pilot. Das Ready 2 Go Set enthält vier PINTOR Marker in weihnachtlichen Farben und 12 Kärtchen

im Rentier- oder Tannenbaum-Look: Kärtchen einfach ausdrücken und mit den Markern individuell bemalen.

**Jetzt wird gefaltet**  
Sind die Kärtchen fertig, breitet man das Stofftuch aus und legt das Geschenk in die Mitte. Anschließend beide Seiten einklappen, sodass die Ecken leicht versetzt voneinander an dem Geschenk liegen. Die Kanten noch ein weiteres Mal umlegen, sodass der Stoff eine längliche Form einnimmt. Jetzt nur noch beide Enden miteinander verknoten, Deko und Kärtchen reinstecken und voilà, fertig ist das waschechte Geschenk nach Furoshiki-Art. Eine ausführliche Anleitung für dieses und weitere weihnachtliche Geschenkideen

gibt es unter [www.pilotpen.de/diy-tutorial](http://www.pilotpen.de/diy-tutorial).

Besonders praktisch: Auch Geschenke zu Geburtstagen, Hochzeiten und anderen Gelegenheiten lassen sich einfach mit einem passenden Tuch verpacken und mit individuell gestalteten Kärtchen personalisieren. Wer das PINTOR DIY-Set Xmas Tischkarten von Pilot hat, kann mit den darin enthaltenen Markern weitere Grußkarten beschriften oder sie für andere Bastelprojekte nutzen. Denn ganz im Sinne der Nachhaltigkeit halten die Marker auch auf Materialien wie Holz, Metall und Kunststoff, sodass sie auch für viele andere Bastelprojekte außerhalb der Weihnachtszeit verwendet werden können.

seit 1953  
**JUWELIER PARTHEIL**  
www.juwelier-partheil.de

UHREN · SCHMUCK

Ring Silber mit Blau Topas  
**138.-€**

Anhänger Gold Herz  
**214.-€**

Anhänger Gold  
**159.-€**

*Wir haben die schönsten Geschenke!*

Ring 585/- Gold mit Smaragd u. Brillanten  
**568.-€**

Ring 585/- Gold mit Rubin u. Brillanten  
**540.-€**

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!  
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

Einladung zum  
**Weihnachtsmarkt**  
Lassen Sie sich inspirieren von unseren weihnachtlichen Deko-Ideen.

Weihnachts-Sale vom 2. bis 24.12.  
**20 - 50 % Rabatt**

Samstag, 2.12.2023  
von 9:30 – 16 Uhr

Schott elektro schott  
Spatz

★ Baustraße 34-36 ★ 64372 Ober-Ramstadt ★ Tel. 0 6154 / 35 49 ★  
E-Mail: info@elektro-schott-gmbh.de ★ Gute Parkmöglichkeiten im Hof

Handweberei  
**SIEBÖRGER**

Advent-Inspiration  
Do.- Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

neuste Kollektionen  
kleine Verkaufsstellung  
Infrarotfotografie

Neugasse 48  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154 623171  
[www.sieboerger.de](http://www.sieboerger.de)  
[www.ansgarritter.de](http://www.ansgarritter.de)



**Advent in der Handweberei Siebörger:** Passend zur Suche des perfekten Weihnachtsgeschenkes öffnet Anja Ritter wieder im Advent 2023 die Werkstatttüren ihrer Handweberei: Von Donnerstag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr – 12.00 Uhr (oder nach Vereinbarung unter 06154 623171), haben Sie Gelegenheit, ihre neuesten Kollektionen in der Neugasse 48, in Ober-Ramstadt durchzuschauen. Neben den Geweben präsentiert die Meisterin im Weberhandwerk eine kleine Verkaufsausstellung sowie Inspirationen der Infrarotfotografie von Ansgar Ritter. (Foto: SIEBÖRGER)



# Lokale Schätze, große Freude



**Die Sauna, die zu Ihnen kommt:** Was gibt es Schöneres als an einem kalten, trüben Tag (oder Abend) ein paar Runden zu saunieren? „Rent MOI Sauna by Hardy“ in Mühlthal macht es möglich. Gleich anrufen – vielleicht ist sie heute abend noch frei. Foto: Rent MOI Sauna by Hardy

## NEU: Mobile Sauna aus Mühlthal

Mieten Sie die mobile Sauna „Rent MOI Sauna by Hardy“ aus Mühlthal

**Mühlthal/Frankenhausen.** Sie suchen nach einer ausgefallenen Geschenkidee oder einfach nur nach einer entspannten Auszeit vom Alltag für sich selbst und Ihre Freunde oder Familie?

Dann ist „Rent MOI Sauna by Hardy“ in Mühlthal genau das Richtige für Sie! Das sehr gepflegte und gemütlich eingerichtete Saunafass von Hartmut Janke ist eine mobile Sauna, die Sie einfach mieten können.

Ob Geburtstage, Jubiläen oder mal mit Freunden ein einmaliges Erlebnis zu Hause buchen – mit Rent MOI Sauna wird es garan-

tiert ein unvergesslicher Tag. Auch wenn Sie schon lange mit einer eigenen Sauna Liebäugeln, sich jedoch vor Kosten, Umbau, Unterhaltung und Reinigung scheuen, ist „Hardys“ mobile Sauna eine echte Alternative.

Genießen Sie die wohlige Wärme und das gemütliche Ambiente im Saunafass, das mit einem Holzofen beheizt wird und das 2 bis 6 Personen ausreichend Platz bietet.

Mieten Sie die Sauna von einem auf den anderen Tag oder auch gerne länger. „Hardy“ Hartmut Janke bringt und holt „soi“ Saunafass im Umkreis bis zu maximal

30 km. Mit dem richtigen Gefährt und Führerscheinklasse B96 oder BE dürfen Sie das Saunafass auch selbst abholen.

### Heute anrufen – heute saunieren

Kontaktieren Sie Hartmut Janke noch heute und saunieren Sie eventuell ganz spontan schon heute abend oder sichern Sie sich Ihren Wunschtermin.

Rent MOI Sauna – Ihre mobile Wohlfühl-oase.

Kontakt: Tel. 0151 - 70 10 98 32  
Rent-Moi-Sauna@web.de

red.

Kosmetik Tempel

**Geschenk  
GUTSCHEINE**

für Massagen oder Kosmetikbehandlungen  
wie zum Beispiel die Lava Shell Massage  
oder die Orangen-Schoko Behandlung

Weitere  
Inspirationen finden Sie  
auf meiner Website [www.kosmetiktempel.de](http://www.kosmetiktempel.de)  
Gerne berate ich Sie auch persönlich!  
Ihre Simone Tempel

**Inhaberin Simone Tempel**  
staatl. geprüfte Kosmetikerin / Visagistin  
Alte Dieburger Str. 20 · 64367 Mühlthal  
Tel. (0 61 51) 14 49 48 · [www.kosmetiktempel.de](http://www.kosmetiktempel.de)

**Rent MOI  
Sauna**  
by Hardy in Mühlthal

[www.Rent-MOI-Sauna@web.de](mailto:www.Rent-MOI-Sauna@web.de)  
Tel. 0151 - 70 10 98 32

Hartmut Janke, Römerweg 14  
64367 Mühlthal/Frankenhausen

## Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

**BÜCHER  
Schulbedarf  
ZEITSCHRIFTEN**

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30  
Samstag 8.30 - 13.00

**Viele Geschenkideen!**  
Wir packen Ihre mit Liebe ausgesuchten  
Geschenke wunderschön ein.

Ober-Ramstadt Hammergeasse 5 Zentrum am Rathaus  
Telefon 0 61 54 / 35 11 Internet: [www.buecher-blitz.de](http://www.buecher-blitz.de)



Viele freuen sich über einen Gutschein, mit dem sie selbst entscheiden können, was sie gerade brauchen. Foto: DJD/www.wunschgutschein.de/ Jacob Lund - Shutterstock

## Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

Aktuelle Umfrage: Das wünschen sich die Menschen als Geschenk zu Weihnachten

**(DJD).** Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Liebsten zu Weihnachten schenken könnten – Männer fröhlichstens am 23. Dezember. Soweit das Geschlechterklischee, in dem wohl auch ein Fünkchen Wahrheit steckt. So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst wünschen,

wollte eine Umfrage im Auftrag von [wunschgutschein.de](http://wunschgutschein.de) herausfinden. Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich über einen Gutschein freuen, auf dem zweiten Platz folgt mit knapp 40 Prozent zusammen verbrachte Zeit, 35 Prozent wünschen sich zu Weihnachten Geld. Nicht ganz überraschend: Haushaltsgeräte stehen nicht einmal bei zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel.

# WEIHNACHTEN

bei seh&hörbar

**100 EURO**  
WEIHNACHTSBONUS  
für Ihren Einkauf ab 500€\*

**Last Minute  
GESCHENK-  
IDEEN**

**50 EURO**  
WEIHNACHTSBONUS  
für Ihren Einkauf ab 300€\*

\* Gültig bis 27. Januar 2024. Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

seh&hörbar  
by Julia Maß

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.  
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt  
Telefon 06154 3547 · [info@seh-und-hoerbar.de](mailto:info@seh-und-hoerbar.de)  
[www.seh-und-hoerbar.de](http://www.seh-und-hoerbar.de)



**Hirt**  
Augenoptik  
& Hörakustik

WIR BERATEN SIE GERNE.



Darmstädter Str. 6  
Ober-Ramstadt

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 9:00 - 18:30 Uhr  
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr  
Optik (06 154) 51407  
Akustik (06 154) 51420  
www.hirt-or.de  
Auch per WhatsApp 06154 51407

Kostenlose  
Parkplätze  
im Hof

Wenn's passiert ist...



**Beule im Auto,  
Lack zerkratzt?**

Wir helfen Ihnen schnell und preiswert weiter. Lackiererei und Karosseriebau für alle Marken.

**Autohaus Keller GmbH**  
Nissan Vertragswerkstatt  
Dieselstr. 5/Industriegebiet 2  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154/63 55 0

**Mühltalpost & Modaublick**  
die Heimatzeitungen Ihrer Region  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**Sie suchen? Wir helfen!**

**Bei Ihrer Stellenanzeige**

Ihre Stellenanzeige für nur  
**0,79 €**  
\*pro Anzeigenmillimeter

Wir beraten Sie gerne!  
06251-709660



Mühltalpost und Modaublick  
Ihre Heimatzeitungen  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

**BEWERTUNG AUS  
DARMSTÄDTER  
PERSPEKTIVE**

durch unsere  
Gutachterin



Telefon 06 151 - 308 25-0  
[www.kleinsteuber-immobilien.de](http://www.kleinsteuber-immobilien.de)

**KLEINSTEUBER**  
immobilien GmbH

**Kleinanzeigen**

**Ihr PC streikt?** Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder [www.pc-hilfe-rohrbach.de](http://www.pc-hilfe-rohrbach.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**HSG Hausmeisterservice & Gartenpflege F.PESCHENZ:** Zuverlässig führe ich folgende Arbeiten aus: Gartenpflege ganzjährig. Renovierung -und Sanierungsarbeiten, Beratung vor Ort. Kontakt: Frank Peschenz, Mühltal 0173/3176474

**Kleinanzeige:** Ihre private Fließsanzeige in der Mühltalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 10,71 Euro inkl. MwSt. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>



**WOHNLÜCK**  
FÜR DIE REGION

Mühltal



IMMOBILIENMAKLERIN  
**ANKA LABITZKE**

01523 170 43 79  
[www.wohn-glueck.com](http://www.wohn-glueck.com)




**Vorfreude:** Die Sängerinnen und Sänger des Frohsinn-Chors mit Chorleiter Kushtrim Gashi (hinten rechts) sehen dem Adventskonzert am 17. Dezember in der evangelischen Kirche in Modau mit gespannter Erwartung entgegen. Foto: Karin Andresen

## Ein Potpourri aus festlichen Liedern

Sängervereinigung Frohsinn Modau lädt ein zum Adventskonzert am 17. Dezember

**Modau.** Die besinnliche Vorweihnachtszeit ist eine Zeit der Freude, des Miteinanders und der Musik. In diesem Sinne lädt die Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e.V. herzlich zu ihrem traditionellen Adventskonzert in der evangelischen Kirche in Modau ein. Am dritten Adventssonntag, 17. Dezember, erfüllen ab 18 Uhr die klangvollen Stimmen des Frohsinn- und des Kinderchors die Kirche mit einem Potpourri aus festlichen Liedern

in deutscher und englischer Sprache verschiedener Genres. Das Konzert findet unter der Leitung von Kushtrim Gashi statt und beinhaltet auch Darbietungen des Harfenspielers Iván Gómez Cervantes sowie die Lesung von Gedichten und Weihnachtsgeschichten.

Der Eintritt zu diesem Konzertereignis ist frei, jedoch wird um Spenden gebeten, um die musikalische Arbeit des Vereins zu unterstützen.

Der Verein freut sich besonders, dass Pfarrer Joachim Fuchs eine Ansprache halten wird, die die weihnachtliche Botschaft der Liebe und Hoffnung in die Herzen der Zuhörer tragen wird. Die inspirierenden Worte des Pfarrers werden die festliche Atmosphäre des Konzertes bereichern und die Besucher auf eine Reise der Reflexion und des Friedens mitnehmen.

Nach dem Konzert erwartet die Gäste ein Ausklang in ge-

mütlicher Atmosphäre vor der Kirche. Dort erstrahlt die Umgebung in Lichterglanz und weihnachtlicher Dekoration. Vor dieser malerischen Kulisse haben die Besucher die Möglichkeit, sich bei einem wärmenden Punsch und köstlichem Schmalzbraten kulinarisch verwöhnen zu lassen. Ein Augenblick der Ruhe und des Zusammenseins, der die Freude auf das bevorstehende Weihnachtsfest noch einmal intensiviert. Das Adventskonzert

der Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e.V. verspricht somit nicht nur eine musikalische Reise durch die schönsten Weihnachtsklänge, sondern auch eine unvergessliche Erfahrung, die die Herzen mit Wärme und Glanz erfüllt. Kommen Sie und lassen Sie sich von der Atmosphäre dieses Konzertes verzaubern!

Anika Bruns  
Sängervereinigung Frohsinn  
Modau

## „700 Jahre Ober-Ramstädter Mühlengeschichte“

Verein für Heimatgeschichte lädt am 1. Dezember zum dritten Teil der Vortragsreihe ein

**Spielkreisfrühstück mit Masithi**

**Ober-Ramstadt.** Am Mittwoch, 6. Dezember, sind Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren wieder zum Krabbelfrühstück und dem Treffen mit der frechen Affenhandpuppe eingeladen. Um 10 Uhr wartet Masithi auf die kleinen und großen Besucher. Voller Ungeduld gibt die freche Handpuppe wertvolle Hinweise zum „Warten lernen“, und im Anschluss lädt ein ansprechend gedeckter Tisch ein zum Frühstück und Verweilen im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Anmeldung bitte unter [familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de](mailto:familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de) oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

**Entspannungsabend für Erwachsene**

**Ober-Ramstadt.** Am Donnerstag, 14. Dezember, von 19.30 bis 21 Uhr findet im Ev. Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, eine Auszeit mit Entspannung und Anspannung, Meditation und Wohlfühlzeit für Erwachsene unter Leitung von Andrea Wekwert, Religions- und Sozialpädagogin, Kursleiterin für Meditation statt. Bequeme Kleidung und eine Matte sind erforderlich.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung: Andrea Wekwert, [a.wekwert@evkgor](mailto:a.wekwert@evkgor) oder Telefon 0170-4441578.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

**Ober-Ramstadt.** Am Freitag, 1. Dezember, lädt der Verein für Heimatgeschichte ab 19.30 Uhr zum dritten Teil der Vortragsreihe „700 Jahre Ober-Ramstädter Mühlengeschichte - Vom Eisenhammer zum bürgerschaftlichen Zentrum“ in die Stadthalle ein. Im Zentrum der Ausführungen von Reinhold Reinmüller steht an diesem Abend die Hammermühle.

Die Bedeutung des Ober-Ramstädter Eisenhammers bestand darin, im 18. Jahrhundert für die gesamte Obergrafschaft

handelsfähiges Eisen bereitzustellen. In einer kurzen Filmsequenz wird verdeutlicht, wie drei unterschiedlich große Schwanzhämmer, bewegt durch Wasserkraft, Roheisen umformen. Diese Phase erster industrieller Entwicklung Ober-Ramstadts währte bis in die napoleonische Besatzungszeit zu Beginn des 19. Jahrhunderts.

Nach der Stilllegung kaufte Johann Michael Breitwieser das Anwesen, ließ es abreißen und baute ein imposantes, doppelt so großes Mühlegebäude, das

in seinen Grundzügen bis in den Zweiten Weltkrieg betriebsfähig gehalten wurde. In den 1950er Jahren begann der für alle Ober-Ramstädter sichtbare Niedergang. Der Gebäudekomplex verfiel zu einem im Volksmund titulierte „Rattenloch“. Abschließend fällt der Blick auf die langjährigen gesellschaftlichen Auseinandersetzungen um das Für und Wider von Abriss oder Restaurierung. Die Meinungen gingen quer durch Familien und Parteien und wurden transparent in Bürgerversammlungen,

Presseartikeln, Flugblättern und Gerichtsprozessen.

Der Vortrag ist mit zahlreichen historischen Bildern unterlegt, die einen bedeutsamen Teil der industriellen Entwicklung Ober-Ramstadts vom 15. Jahrhundert bis in die Neuzeit dokumentieren.

Der Eintritt ist frei – Spenden für die Neugestaltung der Abteilung Kunststoff-Geschichte im Museum sind willkommen.

Martel Döring  
Verein für Heimatgeschichte  
Museum Ober-Ramstadt



**Bewegt durch Wasserkraft:** Drei unterschiedlich große Schwanzhämmer in der Hammermühle formten Roheisen um zu handelsfähigem Eisen. Dazu zeigt Reinhold Reinmüller in seinem Vortrag am 1. Dezember auch eine kurze Filmsequenz. Foto: Archiv Museum OR





**Stabwechsel beim CDU-Stadtverband:** Wolfgang Rausch (links) hat nach zwölf Jahren im Amt den Vorsitz übergeben an den neu gewählten Vorsitzenden Ralf Hintner. Foto: Jonas Kehr

## CDU Ober-Ramstadt wählt neuen Vorstand

Vorsitzender ist Ralf Hintner, Imme Huth und Jonas Kehr sind Stellvertreter

**Ober-Ramstadt.** Am Freitag, 10. November, fand die turnusmäßige Mitgliederversammlung der CDU Ober-Ramstadt statt. Nach insgesamt 12 Jahren als erster Vorsitzender des CDU-Stadtverbands hatte sich Wolfgang Rausch entschieden, nicht mehr für den Vorstand zu kandidieren und sein Amt abzugeben. Wichtig war ihm hierbei ein geordneter Übergang.

Rausch übergibt den Staffeltab an den neu gewählten Vorsitzenden Ralf Hintner. Dieser wird zukünftig unterstützt von seinen Stellvertretern Imme Huth und Jonas Kehr. Das Amt des Schatzmeisters übernimmt

Dr. Marco Penske, Jessica Figlus bleibt weiterhin Schriftführerin des Stadtverbands. Der Vorstand wird komplettiert von Cordula Graalfs, die auch in Zukunft Mitgliederbeauftragte der CDU Ober-Ramstadt ist, sowie von Verena Bernhard, Silke Blessing, Wilhelm Buxmann, Till Eidenmüller und Alexander Suppes als Beisitzer.

Aus dem Vorstand verabschiedet wurde Brunhilde Fischer, die in den vergangenen Jahren als Schriftführerin und Beisitzerin im Vorstand mitwirkte. Herzlichen Dank auch nochmal an dieser Stelle für die vielen Jahre ihres ehrenamtlichen Engagements.

In seinem Bericht blickte Wolfgang Rausch auf eine spannende Zeit als Vorsitzender zurück, bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung seiner Mitstreiter und bezeichnete die CDU Ober-Ramstadt als „große Familie“. Die Versammlung ließ es sich nicht nehmen, Wolfgang Rausch für sein herausragendes Engagement zu danken und ihm ein Präsent zu überreichen. Ein weiteres Highlight des Abends war die Ehrung von Peter Kreutz, der für sein 40-jähriges Engagement in der CDU geehrt wurde.

Imme Huth  
CDU-Stadtverband

## Ein Ausflug ins Grau-Blau

AWO und VdK hatten zu einer gemeinsamen Fahrt eingeladen

**Mühltal.** Erneut hatte sich eine Seniorengruppe aus AWO- und VdK-Mitgliedern in Mühltal zu einer gemeinsamen Halbtagsfahrt getroffen. Das Motto lautete diesmal: „Überraschungsfahrt ins Grau-Blau mit Gans-Essen“, so dass Ziel und weitere Programmpunkte vorerst unbekannt waren. Doch trotz viel Grau und weniger Blau waren alle neugierig.

Des Rätsels Lösung verkündete unser Busfahrer: Zuerst Kaffeepause im beliebten Café Orth in Bad König-Zell. Dort wurden wir – wie

gewohnt - freundlich mit leckerem Kuchen und Kaffeespezialitäten verwöhnt. Nach dieser Stärkung schloss sich eine kleine Rundfahrt durch den herbstlich gefärbten Odenwald an. Es ging über Michelstadt und Erbach vorbei am eindrucksvollen Kulturdenkmal Himbächel-Viadukt bei Hetzbach (seit 1882 in Betrieb).

Wir sahen den Beerfelder Galgen, später in Waldmichelbach einen Wagen der Draisinen-Bahn, führen zu unserer Überraschung im wunderschönen Sonnenunter-

gang vorbei an der Tromm und kamen über Rimbach nach Fürth. Dort erwartete man uns schon im Landgasthaus „Zum Schleenhof“ mit vielen für uns vorbereiteten Gänsekeulen. Auch hier wurden wir zügig und sehr freundlich bedient.

In gemütlicher Runde schmeckte nach dem Essen auch so manches kleine Schnäpschen. Mit der Rückfahrt durch die Dunkelheit endete dieser schöne Ausflugstag.

Jutta Hentze  
AWO Mühltal



**Überraschungsfahrt:** AWO- und VdK-Mitglieder aus Mühltal waren gemeinsam unterwegs auf einem Ausflug durch den herbstlich gefärbten Odenwald. Foto: Jutta Hentze

# Weihnachtsgruß

**Wir gestalten Ihre Weihnachts- oder Neujahrsgrußanzeige.**

E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

**Anzeigenschluss 7.12.2023**

Mühltal post Modau blick www.mue-mo.de

## Mit Sternen schmücken

**1 | WEIHNACHTSSTERN**  
Euphorbia pulcherrima Bevorzugt einen warmen und hellen Standort, ohne direkte Sonne. Vor Zugluft und Kälte schützen, wenig gießen. In verschiedenen Größen:

Topf-ø 9 cm	je 2,59
Topf-ø 12 cm	je 4,59

**2 | WEIHNACHTSBAUM-AKTION**  
Nordmantannen aus dem Spessart! Aus umweltfreundlichem Anbau, in unterschiedlichen Größen. Eine besonders große Auswahl gibt es bei unserer **Weihnachtsbaum-Aktion am Samstag 16.12.** – und dazu spendieren wir Ihnen einen Glühwein oder einen alkoholfreien Punsch.

**3 | ZUCKERHUTFICHTE**  
Picea glauca „Conica“ Jetzt zierlich vor der Haustür und später formschön im Garten – wächst sehr langsam und gleichmäßig, mag es sonnig bis halbschattig. Im Jutesack, in verschiedenen Ausführungen. Abbildung beispielhaft.

Topf-ø 9 cm, dekoriert	je 3,99
Topf-ø 13 cm, dekoriert mit Lichterkette	je 14,99
Topf-ø 21 cm, dekoriert mit Lichterkette	je 24,99

**4 | WEIHNACHTS-DEKOGLAS**  
Aus eigener Produktion: Schön dekoriertes Glas mit Kerze – in verschiedenen Größen und Farben, mit verschiedenen Elementen.

Glas-ø 16 cm, Höhe 18 cm	je 9,99
Glas-ø 18 cm, Höhe 20 cm	je 14,99

**ALLES INKLUSIV!**  
Zum internationalen Tag der Menschen mit Behinderung ist ein Team der Nieder-Ramstädter Diakonie bei uns zu Gast – zum Aufklären und Informieren. Als Inklusions-Betrieb liegt uns das Thema natürlich besonders am Herzen. **Samstag 2.12. von 10:00 bis 15:00 Uhr:** Info-Tag zum Thema Inklusion

**mühltaler gartenmarkt**

Rheinstraße 34 | 64367 Mühltal | 06151 149-2929 | Mo bis Fr von 9:00 bis 19:00 | Sa von 9:00 bis 16:00  
Unsere Kaffeebar mit Bio-Bäckerei Bihn hat geöffnet Di bis Fr von 8:00 bis 18:00 | Sa von 8:00 bis 16:00  
**Bitte vormerken: Am 8. und 9. Januar bleibt der Gartenmarkt wegen Inventur geschlossen.**  
[info@muehtaler-gartenmarkt.de](mailto:info@muehtaler-gartenmarkt.de) | [www.muehtaler-gartenmarkt.de](http://www.muehtaler-gartenmarkt.de)

Ein Inklusionsbetrieb der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

**Ihr Wunschbaum ist größer als gedacht? Fragen Sie nach unserem Lieferservice!**

Alle Preise verstehen sich in Euro. Alle Angebote nur zur Abholung. Die Abgabe erfolgt in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Abweichungen in Form, Farbe und Dekor bei allen Produkten vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Fotos: © Mühltaler Gartenmarkt





„Wir sind ganz Chor“: Begeisterte Sängerinnen und Sänger des ChorPusdelicti, des Kirchenchors Niedernhausen und Gastsänger probten ein Wochenende lang in Gütersbach für die beiden Konzerte zum Ewigkeitssonntag. Diese finden am 25. November um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche Niedernhausen und am 26. November um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Ober-Ramstadt statt. Der große Chor, Gesangensemble, Orchester und Solisten bieten ein vielfältiges Programm mit Musik, die die Seele berührt, die Vergänglichkeit anspricht und Zuversicht ausdrückt. Noch sind Karten im Vorverkauf erhältlich – Restkarten werden an der Abendkasse angeboten. Text/Foto: Penelope Schneider

## Lernen, mit der Natur zu leben

Sehr gut besuchter NABU-Vortragsabend über den Biber und unsere Gewässer

**Traisa.** Im Bürgerhaus Traisa veranstalteten am 7. November NABU Ober-Ramstadt und NABU Nieder-Ramstadt gemeinsam jeweils einen Vortrag über das Leben und Wirken des Bibers sowie über unsere Flüsse, und das vor vollbesetztem Saal. Zwei hochkarätige Referenten konnten wir zudem begrüßen: Für unsere Modau – auch andere Bäche waren Thema – den Experten Professor Dr. Thorsten Schäfer aus Mühlthal, für den Vortrag über den Biber Mark Harthun, NABU-Landesgeschäftsführer Hessen.

Der Biber steht in Deutschland unter strengem Schutz (Bundes-

naturschutzgesetz) und gilt in der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union ebenfalls als streng geschützte Art. Naturschützer freuen sich, dass der Biber unsere Region als neuen Lebensraum auserkoren hat, denn sowohl in Mühlthal als auch in Ober-Ramstadt hat sich der Biber wieder angesiedelt. Der Biber leistet in der Natur wertvolle, kostenlose Arbeit. Flussbegradigungen hebt er zum Beispiel wieder auf. Würde das von Menschenhand gemacht werden müssen, wäre das sehr kostenintensiv.

Tenor der Referenten war: Wir müssen lernen, mit der Natur zu

leben und nicht gegen die Natur! Das vielfältige Leben, zum Beispiel in der Modau, brachte den Zuhörern Thorsten Schäfer näher und veranschaulichte eindrucksvoll, warum die Modau mehr Wildnis braucht. So sollte zum Beispiel die Wasserrahmenrichtlinie längst umgesetzt sein, was sie bis heute leider nicht ist.

Unsere Flüsse und Bäche brauchen mehr Gewässerrandstreifen, frei von Dünger und Pestiziden. Bieten wir unseren Flüssen mehr Raum, erhöhen wir gleichzeitig den Hochwasserschutz und fördern die Artenvielfalt, auch Fische sollten un-

gehindert zu ihren Laichplätzen wandern können.

Den Wert sauberer Flüsse als Lebensraum unzähliger Arten sowie als Naherholungsgebiet für den Menschen veranschaulichte Professor Schäfer ebenfalls. Der Abend war geprägt von interessanten Informationen über Biber und unsere umgebenden Gewässer, und rege Fragen aus dem Publikum wurde von den Referenten ausführlich beantwortet.

NABU Ober-Ramstadt und  
NABU Nieder-Ramstadt

## Weidetiere brauchen jetzt Hilfe

Bei Nässe, Kälte und Wind schützt das Fell nicht mehr – Unterstände bereithalten

**Darmstadt-Dieburg.** Der sonige und trockene Spätsommer ist vorüber und anhaltender Regen mit zum Teil heftigen Windböen hat Einzug gehalten. Tiere, die ganztägig oder über einen längeren Zeitraum auf der Weide gehalten werden, brauchen gerade in der nassen Jahreszeit einen funktionsfähigen Witterungsschutz. Durch Regen, aber auch durch hohe Luftfeuchtigkeit wird das natürliche Isolationsvermögen des Fells herabgesetzt und die Tiere kühlen zunehmend aus. Besonders problematisch ist das Zusammenwirken von Wind und kalten Temperaturen, des sogenannten „Wind-Chill-Index“. Dieser gibt die effektive Temperatur an, die auf ein Lebewesen einwirkt. Bei einer Windgeschwindigkeit von 60 Stundenkilometern fühlt sich eine Temperatur um den Gefrierpunkt wie etwa minus 20

Grad bei Windstille an. Ein feuchtes Fell erhöht den Wärmeentzug nochmals, sodass in kurzer Zeit ein erhebliches und tierschutzrelevantes Leiden für die Tiere

verhalten beeinträchtigt aber nicht nur das Wohlbefinden des Tieres, sondern verursacht auch verschiedene Stoffwechselstörungen.

Baum- oder Buschgruppen sind zur jetzigen Jahreszeit als funktionsfähiger Schutz nicht mehr geeignet. Stattdessen kann zum Beispiel ein Unterstand angeboten werden, bestehend aus einem Dach mit mindestens zwei Wänden gegen die Hauptwetterseite. Bei geringen Niederschlägen ist auch ein geschützter Bereich aus Windschutznetzen oder Siloballen möglich. Wichtig ist, dass die Liegefläche gleichzeitig von allen Tieren genutzt werden kann und eine trockene wärmegeämmte Einstreu zur Verfügung steht. Oft ist es besser, mehrere kleine als eine große Schutzmöglichkeit zu schaffen, damit auch rangniedere Tiere ihren Platz finden.

Ladadi

**ICH BIN EINE  
SATELLITEN  
ANZEIGE**

**ICH KOSTE  
NUR 86,40 EURO  
zzgl. MwSt.**

## Aktiv fürs Dorf? Jetzt bewerben!

Anmeldefrist für „Unser Dorf hat Zukunft“ läuft bis 31. März 2024

**Darmstadt-Dieburg.** In Ihrer Kommune gibt es lebendige Vereine, bürgerschaftliches Engagement für die Stärkung des sozialen Zusammenhalts, zum Beispiel Projekte zur Rettung eines Treffpunkts oder zur Förderung von Jugend, Tourismus und Kultur? Vielleicht gibt es aber auch innovative Initiativen für das Dorf, das Sie überregional teilen möchten?

Die vielen Möglichkeiten und Facetten bürgerschaftlichen Engagements in den hessischen Dörfern sowie Ideen für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Gemeinden werden mit dem Wett-

bewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ herausgestellt. Für Dorfgemeinschaften unter 3.000 Einwohnern wird damit ein zusätzlicher Anreiz geschaffen, die Zukunft ihrer Gemeinde mitzugestalten. Die ersten fünf Plätze im Regional- und Landesentscheid sind mit Geldpreisen prämiert, darüber hinaus werden Sonderpreise für Gemeinschaftsprojekte vergeben. Neben Preisgeldern im Regional- und Landesentscheid haben die Landessieger in der nächsten Runde die Möglichkeit, Hessen im bundesweiten Wettbewerb zu vertreten.

Anmeldeschluss ist der 31. März 2024. Ausführliche Informationen sind im Teilnahmeaufruf zu finden: <https://www.land-hat-zukunft.de/unser-dorf-hat-zukunft.html>. Informationen zu den Teilnahme-

bedingungen und Unterstützung bei der Vorbereitung erhalten Sie bei der Dorf- und Regionalentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Beate Will, Telefon 0151 / 881 – 2114 oder per Mail an [b.will@ladadi.de](mailto:b.will@ladadi.de). Wegen der kurzen Zeitspanne bis zur Anmeldefrist wird empfohlen, sich zeitnah zu melden.

Ladadi

**Nordic-Walking  
mit dem OWK**

**Nieder-Ramstadt.** Jeden Freitag, 16.00 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt.

Odenwaldklub  
Nieder-Ramstadt



**Volles Haus:** Auf Einladung der NABU-Gruppen Ober- und Nieder-Ramstadt ging es bei zwei sehr informativen Vorträgen um den Biber und die heimischen Gewässer. Eine rege Frage-und-Antwort-Runde zum Abschluss bestätigte das große Interesse an der Thematik. Foto: Yvonne Albe





**Die Not ist immer noch groß:** Gleich nach einem Unglück ist die Spendenbereitschaft immer sehr hoch, weiß Melanie Karge, Inhaberin der Lichtenberg-Apotheke. „Ich hatte direkt nach dem Erdbeben im Februar in Malathya Kontakt zur Fethiye Vereinigung Ober-Ramstadt aufgenommen und zugesagt, dass wir in der Lichtenberg-Apotheke unsere Kunden um Spenden bitten. Wir haben länger gesammelt und erst jetzt die Spenden übergeben“, erklärt Melanie Karge. „Und wir freuen uns riesig über die Summe von 528,10 Euro, die wir sehr gerne weitergeben, um anhaltend helfen und unterstützen zu können.“ Text/Foto: Melanie Karge, Lichtenberg-Apotheke



**Was alles im Smartphone steckt:** Bei einem Workshop mit dem Verein „Blickwechsel“ lernten Kinder und Eltern die Potenziale, aber auch die Gefahren im Umgang mit Mobiltelefonen kennen. Foto: HGRS

## Qualifiziert als „Internet-ABC-Schule“

Eltern-Kind-Angebot der Hans-Gustav-Röhr-Schule zum Thema erstes Smartphone

**Ober-Ramstadt.** Im Rahmen der Qualifizierung zur „Internet-ABC-Schule 2023“ fand an der Hans-Gustav-Röhr-Schule (HGRS) ein Eltern-Kind-Angebot zum Thema „Das erste Smartphone – Smart und sicher mit Messenger, Kreativ-App & Co.“ statt. So fanden sich am Donnerstagnachmittag 17 Eltern mit ihren Kindern ein, um an dem vom Verein „Blickwechsel“ geführten Workshop teilzunehmen.

Sehr eindrucksvoll und informativ brachten die Referentinnen Sabine Eder und Dr. Claudia Raabe den Kindern, aber auch den Eltern sowohl die Potenziale als auch die Gefahren im Umgang mit dem Smartphone näher.

In Kleingruppen mussten die Eltern mit ihren Kindern ein Escape-Spiel lösen. Hierbei gab es Aufträge zu erfüllen, um aus dem Klassenraum freizukommen. Auf

spielerische Art und Weise setzten sich die Teilnehmer mit wichtigen Regeln auseinander, die es in Chats zu beachten gilt. Die Faszination, aber auch die Problematik beliebter Online-Plattformen wie zum Beispiel YouTube wurde den Eltern und Kindern ebenso dargestellt.

Das absolute Highlight für die Kinder war die Erstellung von eigenen Stop-Motion-Filmen, bei denen die Playmobil-Figuren zu den Hauptdarstellern wurden. Insgesamt war es ein sehr gelungener und kurzweiliger Workshop, der sicherlich allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleibt.

Somit hat die HGRS alle Kriterien erfüllt, um das Siegel zur Internet-ABC-Schule am 6. Dezember in Frankfurt zu erhalten.

Corina Eichler  
HGRS Ober-Ramstadt

## Die Vogelwelt im Dezember

Tipps von Heinz Hauck für Naturspaziergänge

**Mühltal/Ober-Ramstadt.** Die Wintervogelwelt hat sich im Wesentlichen eingestellt, wenn auch noch vor allem am Anfang des Monats verspätete Kurzstreckenzieher anzutreffen sind und bei mildem Wetter sich noch viele mögliche Winterflüchter aufhalten.

Die Zahl der Mäusebussarde auf den Äckern und Wiesen ist noch ziemlich hoch, auch gibt es noch große Trupps Feldlerchen, Stare, Kiebitze oder Wacholderdrosseln,

von denen manche allerdings bei zunehmender Winterkälte gegen Ende des Monats noch zum Abzug gezwungen werden. Meist erreicht etwa um die Jahreswende die Zahl der verschiedenen Vogelarten im Beobachtungsgebiet einen Tiefstand.

Alte Bekannte vom Winter des vorigen Jahres kommen jetzt wieder an die verschiedenen Futterstellen. Das sind die verschiedenen Meisenarten sowie Kleiber, Buntspechte, Rotkehlchen,

Amseln, auch Haussperlinge oder Feldsperlinge - diese allerdings seltener, weil sie auf Sämereien angewiesen sind.

Draußen in der Feldflur werden Bäume und Sträucher von Gimpeln (Dompfaffen) und Zeisigen besucht. Stehengebliebene samentragende Stauden sind Nahrungsplätze von Hänflingern und Stieglitzern (Distelfinken), und auch von anderen Arten.

Heinz Hauck  
Kreisbeauftragter für Vogelschutz

Werde Teil vom Mühltalpost / Modaublick Team. Wir suchen:

# REDAKTEUR\*INNEN

(m, w, d) zur Mitarbeit in Teilzeit

## Interesse?

Weitere Infos findest du unter dem QR Code oder auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.



TOP IDENTITY  
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity  
Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH  
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim  
Telefon: 0 62 51.70 96 70

Herausgeber der  
Heimatzeitungen



www.mue-mo.de  
www.topidentity.de

## Stellenmarkt



Wissen, was los ist!

www.mue-mo.de

**Kleintierpraxis sucht TMFA:**  
Kleintierpraxis in Mühltal sucht TMFA zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf 520 Euro-Basis. Tierarztpraxis-Ising-Kern@online.de



Der Golf-Club Darmstadt Traisa sucht ab Februar 2024

**Mitarbeiter/in Clubsekretariat** Teilzeit (m/w/d)

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Ihr Aufgabenfeld:                    | Ihr Profil:                                       |
| > Mitglieder-Betreuung/-Verwaltung   | > Sicherer Umgang mit MS Office                   |
| > Wettspielorganisation              | > Kundenorientiertes Arbeiten                     |
| > Unterstützung Club-Management      | > Teamfähigkeit                                   |
| > Mitarbeit im Tagesgeschäft         | > Bereitschaft für Wochenend- und Feiertagsarbeit |
| > Allgemeine administrative Aufgaben |   |

Schriftliche Bewerbungen bitte an: Golf-Club Darmstadt Traisa  
Am Dippelshof 19 | 64367 Mühltal | praesident@gc-dt.de



**JETZT STARTEN**

Wir suchen in Vollzeit (m/w/d):

### Produktionsabteilung

- Stellvertretende Produktionsleitung im Bereich Umformtechnik
- Maschineneinrichter für Umformpressen
- Maschineneinrichter für Sortieranlagen
- Industriemechaniker o.ä.
- Produktionshelfer
- Anwendungsentwickler für Webapplikationen



baier & michels | Herr Christian Richter  
Carl-Schneider-Straße 1 | 64372 Ober-Ramstadt  
bewerbung@baier-michels.com | www.baier-michels.com

## Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?  
neue Wege in der Pflege zu gehen?  
Wertschätzung zu erfahren?  
...dann bist DU genau richtig bei UNS!



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- Fachkraft (Übernahme der stellv. Leitung möglich)
- Pflegehelfer (gelernt und ungelernt)
- Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte

Bewerbung bitte an:  
Pflegeteam Mühltal GmbH  
Dornwegshöhrstr. 22  
64367 Mühltal  
Tel.: 06151/ 146363  
info@pflegemuehltal.de



Wir bieten dir

- kompetente Einarbeitung
- ein tolles Betriebsklima
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung

## Abwasserverband MODAU

Der Abwasserverband Modau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Mühltal/Nieder-Ramstadt und hat die Aufgabe für seine Verbandsmitglieder im Bereich der Abwasserentsorgung eine Abwasserreinigungsanlage nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu planen, zu errichten, zu betreiben, zu unterhalten sowie bei Bedarf zu erneuern und zu erweitern.

Wir brauchen Verstärkung und suchen für den Geschäftsbereich „Kläranlagenbetrieb“

## eine/n Elektriker/in oder Elektroniker/in für Betriebstechnik

(m/w/d)

Das vollständige Stellenprofil sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter

https://www.abwasserverband-modau.de/News/



Sie haben keinen Zugriff auf das Internet? Dann können Sie den Ausschreibungstext auch direkt beim AWV Modau unter der Rufnummer 06151 / 913738 anfordern.





Beilagenhinweis

**Wir verteilen auch Ihre Werbung!**

In dieser Ausgabe Modaublick Nr. 69 vom 22.11.2023 liegen folgende Informationen bei:

„Schott, Elektro“ (Teilbeilage)

Elektro Schott GmbH Baustaße 34-36 64372 Ober-Ramstadt

Zu Ihrer Information:

**Gesamtaufgabe:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

**Haushalte/Gewerbe:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

**Teilbeilage:** nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60



Die Zeitung für Modautal und Ober-Ramstadt

**Wir gestalten Ihre Anzeige**

**JETZT INFORMIEREN!**

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

Wir beraten Sie gerne!

06251-709660

Mühltalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de



**SEO**

Werden Sie gefunden?

Ihr Ranking bei Google

Die Position Ihrer Website bei Google beeinflusst heute maßgebend die wichtige Anzahl der Websitebesuche.

Mit zahlreichen Maßnahmen lässt sich das Ranking Ihrer Website verbessern.

Fragen Sie uns!

Scan me →



25  
JAHRE



top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH

Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim

Telefon: 06251.709670

www.topidentity.de



**Dringender Verbesserungsbedarf:** Die Kinder aus N'thon und aus acht umliegenden Dörfern werden in einer offenen Hütte unterrichtet. Es gibt weder Strom noch Wasser oder Toiletten, wie sich der Vorstand des Fördervereins vor Ort überzeugen konnte. Foto: Werner Ferdinand

**Neues Schulgebäude für N'thon in Benin**

Merck Family Foundation spendete 30.000 Euro für das 17. Projekt des Fördervereins Savalou/Benin

**Ober-Ramstadt.** Der Förderverein Savalou/Benin in Ober-Ramstadt konnte zum wiederholten Mal die Merck Family Foundation von seiner effizienten und nachhaltigen Arbeit in Benin in Westafrika überzeugen. So kann er sich über eine zweckgebundene Spende von 30.000 Euro freuen. Damit wird ein 3-klassiges Schulgebäude für 150 Schüler einschließlich eines kleinen Büroraums, einer 4-teiligen Latrine und Möbeln in N'thon finanziert – das 17. Projekt des Fördervereins in Benin. Drei weitere Gebäude sind bereits in Planung. Der Vorstand des Fördervereins konnte sich bei seiner

Reise im Mai dieses Jahres über den Zustand der Schule informieren. Die Kinder aus N'thon und aus acht umliegenden Dörfern werden in einer offenen Hütte unterrichtet. Es gibt keinen Strom, kein Wasser und keine Toiletten. Der Förderverein will in Kooperation mit dem Verein „Ingenieure ohne Grenzen“ die Wasserversorgung verbessern, indem ein Brunnenbau auf dem Schulgelände geprüft werden soll. Bis dahin wird das neue Gebäude mit einer Zisterne versehen. Der Förderverein Savalou/Benin arbeitet zu 100 Prozent ehrenamtlich und die Reisen nach

Benin werden bis auf einen kleinen Zuschuss privat finanziert. Spender und Geldgeber können sicher sein, dass ihre Beiträge effektiv vor Ort ankommen. Der Vorstand des Fördervereins ist stolz darauf, dass nur 3 Prozent der Spenden und Mitgliedsbeiträge – 60 Euro pro Jahr – für Gebühren und sonstige Kosten verwendet werden. Info: Homepage: www.savalou.de; eMail: post@savalou.de; Telefon 06154 630729; Konto: Sparkasse Darmstadt, DE38508501500028008600. Werner Ferdinand Förderverein Savalou/Benin



**Willkommene Hilfe:** Mit einer Spende von 30.000 Euro unterstützt die Merck Family Foundation den Förderverein Savalou/Benin. Unser Bild zeigt bei der Scheckübergabe an Werner Ferdinand (Mitte) Elisabeth Schmiedel und Dr. Walter Huber von der Family Foundation. Foto: Werner Ferdinand

**80-Jahr-Feier des Jahrgangs 43/44 am 5.11.23**

Eine schöne Tradition wird alle 5 Jahre fortgesetzt mit Gottesdienst und gutem Essen

**Ober-Ramstadt.** Stürmisches, regnerisches Wetter konnte die Feierlaune nicht schmälern. Nur der Einmarsch in die Kirche musste diesmal ausfallen, weil jeder schnell in die Kirche stürmte. Es folgte ein Gottesdienst, bei dem ganz auf den Jahrgang eingegangen wurde, was alle begeistert hat. Frau Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber sprach, dass wir Kriegskinder waren, Väter meistens in Gefangenschaft, vermisst oder sogar gefallen waren. Die Mütter mussten schwer arbeiten, die Omas zogen die Kinder groß. Wir Kinder hatten immer Angst,

hoffentlich gibt es keinen Krieg mehr und nun ist er vor unserer Haustür und in der ganzen Welt. Trotzdem sollen wir vertrauen auf Gott, eine Kraftquelle, die uns in unsicheren Zeiten Halt gibt. Auf unseren Wunsch, hat auch Veronika Kehr Texte aus der Bibel in Mundart vorgetragen "Danke". Überrascht wurden wir mit einem Lied aus der Jugendzeit, dass früher immer vom Festplatz vom Autoscooter schalte. Junge komm bald wieder, bald wieder nach Haus. Von Freddy, den Refrain durften wir mitsingen. Das war so schön, dass am Ende

die ganze Kirche geklatscht hat. Danke, an die Musiker und die 3 Sängerinnen, das was Spitze. Zum Abendmahl versammelte man sich vor dem Altar. Mit dem Segen wurden wir verabschiedet. Dann ging es sturmartig zum Scheunensaal der Hammermühle, wo ein reichhaltiges Buffet auf uns wartete. Kürbissuppe und viele andere Leckereien stellten erst mal den kleinen Hunger. Favorit der Hauptspeisen, war der zarte Wildgulasch mit Spätzeln, Rotkraut und Preiselbeeren. Viele Teller wurden vollgeladen, danke an Herrn Hofmann, er hat gut ge-

kocht und an sein Team, das uns gut versorgte. Eine Regenpause wurde genutzt, um ein Gruppenbild von unserem Hoffotograf Werner Götz zu machen. Danach hielt Elisabeth einen Rückblick auf das Geschehen des Jahrgangs. 1978, 20 Jahre nach der Konfirmation wurde das 1. Schul-Kameradentreffen veranstaltet, an dem 31 Personen teilgenommen haben. Von da an traf man sich jedes Jahr, alle 5 Jahre wurde ein großes Jahrgangsfest gefeiert. Auch gab es viele Weinproben, Bundesgartenschau Koblenz und viele Museumsbesuche und vieles

mehr. Unser 50 Jähriges haben wir auch hier im Scheunensaal mit über 100 Personen gefeiert. Die Post ging damals ab mit Polonese Blankenese, wir machen jetzt ne Sause, gings durch den ganzen Saal. Willi Dieter drückte die Musik an, Elisabeth rief „Kenne mer des heit a noch?“ Da gab es kein Halten. Wir konnten das a heit noch. Hat Spaß gemacht! Mit Süßigkeiten cremig, lecker und Kaffee näherte sich dann das Ende. Es gab viel Lob für die, die das Ganze organisiert hatten.



**Große Tradition:** 20 Jahre nach der Konfirmation fand das erste Schulkameradentreffen statt und seitdem haben sie sich alle 5 Jahre getroffen. In einer Regenpause wurde dieses schöne Gruppenbild gemacht. Foto: Werner Götz



# Genuss zur Weihnachtszeit



## Wei(h)nachtliches im Weingut Edling

Weinzauber am 24. und 25. November



**Genießen zur kalten Jahreszeit:** Der rote und weiße Glühwein vom Weingut Edling ist besonders lecker an den kalten Tagen. Bild Lisa Edling

**Roßdorf.** Weihnachtliche Düfte, Kerzenschein und gemütliche Abende – dazu eine gute Flasche Wein, was gibt es da Schöneres.

Wir freuen uns auf besinnliche Feiertage und jede Familie hat ihre eigene Tradition, das Weihnachtsfest zu zelebrieren. Aufwendige Festtagsbraten oder ganz klassisch Kartoffelsalat mit Würstchen. Bereichern Sie Ihr Festessen mit den passenden Weinen.

Im Weingut Edling werden Sie persönlich beraten.

Wem das passende Geschenk für unter den Christbaum fehlt, der kann sich in aller Ruhe am Weinzauber 24. November 17 bis

22 Uhr, 25. November 15 bis 22 Uhr bei einer weihnachtlichen Ausstellung mit Künstlern und Direktvermarktern inspirieren lassen. Sie finden im weihnachtlich dekorierten Hof und in den Innenräumen des Weingutes ein breit gefächertes und erlesenes Angebot an Präsenten und schönen Dingen. Wunderschöner Weihnachtsschmuck und Dekorationen, Silberschmuck sowie Objekte aus Holz und Papier werden angeboten. Neben Selbstvermarktern mit ihren Naturprodukten, wie Honig, Marmelade, Chutney, Käse und Trüffel bilden Kunsthandwerk, Floristik und Keramik einen

weiteren Bereich. Ausreichende Parkplätze finden Sie auf dem Parkplatz am Freibad ca. 50 m vom Weingut entfernt.

Natürlich darf bei einem Fest für alle Sinne "Essen und Trinken" nicht fehlen. In der Winzerstube und im Weingutshof werden Ihnen süße und herzhaft Gaumenfreuden geboten. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, die Weinkollektion zu verkosten. Ihr Einkauf wird mit 5% Rabatt versüßt.

Ende Oktober wurde der Familie Edling der Bundesehrenpreis verliehen. Lisa Edling freut sich über diese tolle Auszeichnung und kann Ihnen folgende Weine besonders ans Herz legen.

Besonders positiv ist der Gelbe Muskateller feinherb aufgefallen, welcher ein besonderes Aroma, das an Rosen- und Holunderblüten erinnert, aufweist. Birnen- und Melonenaroma gepaart mit einem lebendigen Körper und Finesse findet man im ebenso GOLD prämierten Grünen Silvaner feinherb.

Auch die Rotweine sind ausgereift und präsentieren sich sehr gehaltvoll. Zum Beispiel der Spätburgunder trocken mit seinem Aroma, das an Kirschen erinnert und mit einem kraftvollen, aber samtigen Körper die Zunge umhüllt.

Probieren kann man die Weine im Verkaufsraum oder der Winzerstube Edling. Lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern.

weiteren Bereich. Ausreichende Parkplätze finden Sie auf dem Parkplatz am Freibad ca. 50 m vom Weingut entfernt.

Natürlich darf bei einem Fest für alle Sinne "Essen und Trinken" nicht fehlen. In der Winzerstube und im Weingutshof werden Ihnen süße und herzhaft Gaumenfreuden geboten. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, die Weinkollektion zu verkosten. Ihr Einkauf wird mit 5% Rabatt versüßt.

Ende Oktober wurde der Familie Edling der Bundesehrenpreis verliehen. Lisa Edling freut sich über diese tolle Auszeichnung und kann Ihnen folgende Weine besonders ans Herz legen.

Besonders positiv ist der Gelbe Muskateller feinherb aufgefallen, welcher ein besonderes Aroma, das an Rosen- und Holunderblüten erinnert, aufweist. Birnen- und Melonenaroma gepaart mit einem lebendigen Körper und Finesse findet man im ebenso GOLD prämierten Grünen Silvaner feinherb.

Auch die Rotweine sind ausgereift und präsentieren sich sehr gehaltvoll. Zum Beispiel der Spätburgunder trocken mit seinem Aroma, das an Kirschen erinnert und mit einem kraftvollen, aber samtigen Körper die Zunge umhüllt.

Probieren kann man die Weine im Verkaufsraum oder der Winzerstube Edling. Lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern.

### Weinzauber im Weingut Edling

Freitag 24.11.2023 17 - 22 Uhr  
Samstag 25.11.2023 15 - 22 Uhr

[www.weingut-edling.de](http://www.weingut-edling.de)

**Metzgerei Knapp**  
seit 1906

[metzgerei-knapp.de](http://metzgerei-knapp.de)

**Jetzt wird's wild!**  
Genießen Sie unsere Wild-Spezialitäten von höchster Qualität, zum Beispiel:

- Rehbraten und Rehgulasch
- Bratwurst vom Wildschwein
- Wildschweingulasch

**Ihre Metzgerei in Mühlal Nieder-Ramstadt**  
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

**Filiale Seeheim**  
Heidelberger Straße 56  
Telefon: 06257-82323

**Filiale Roßdorf**  
Wilhelm-Leuschner Straße 14 b  
Telefon: 06154-803705



**Festliche Tischdekoration für die Weihnachtszeit:**  
Lassen Sie sich von der weihnachtlichen Stimmung verzaubern und genießen Sie ein köstliches Festessen.

### \*Weinzauber\*

im Weingut Edling  
in Roßdorf

Fr. 24.11. von 17 - 22h  
Sa. 25.11. von 15 - 22h

Weihnachtliche Ausstellung mit Selbstvermarktern und Künstlern in den Innenräumen und im Weingutshof.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ausreichende Parkmöglichkeiten sind am Schwimmbad (50 m bis Weingut) vorhanden.

Unsere Öffnungszeiten im Weinverkauf  
Di, Mi, Do und Fr von 15 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 13 Uhr  
1.-24. Dezember  
Mo bis Fr von 9 - 12 & 15 - 18 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

[www.weingut-edling.de](http://www.weingut-edling.de)



## Genussvolle Weihnachtszeit

Lassen Sie sich von den vielen Leckereien in Ihrer Nähe verwöhnen

**Mühlal/Ober-Ramstadt.** Weihnachten ist die Zeit der Gemütlichkeit, der Freude und des Genusses. Doch was wäre Weihnachten ohne die leckeren Spezialitäten, die uns die Region bietet? Ob süß oder herzhaft, ob traditionell oder modern, ob zu Hause oder auswärts – es gibt viele Möglichkeiten, sich in der Weihnachtszeit kulinarisch zu verwöhnen.

Hier sind einige Tipps, wie Sie sich mit regionalen Produkten und Angeboten in Weihnachtsstimmung bringen können.

Besuchen Sie einen regionalen Weihnachtsmarkt. Dort finden Sie nicht nur schöne Geschenkideen, sondern auch viele Köstlichkeiten aus der Region. Probieren Sie

zum Beispiel den Glühwein aus heimischen Trauben, die Bratwurst aus lokaler Produktion oder die gebrannten Mandeln aus eigener Herstellung. Sie unterstützen damit die regionalen Einzelhändler und Dienstleister und tun gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt, indem Sie lange Transportwege vermeiden.

Kaufen Sie Ihre Zutaten für das Weihnachtsmenü bei einem regionalen Metzger oder Hofladen. Dort bekommen Sie frische und qualitativ hochwertige Produkte, die Sie nach ihrem Geschmack zubereiten können. Ob Sie sich für einen saftigen Gänsebraten, einen würzigen Wildschweinerücken oder einen vegetarischen Nussbraten

entscheiden, Sie können sicher sein, dass Sie Ihren Lieben etwas Besonderes servieren.

Gönnen Sie sich einen Besuch in einem regionalen Restaurant. Dort können Sie sich von den kreativen und saisonalen Gerichten der Köche inspirieren lassen. Begeben Sie sich auf eine kulinarische Reise und lassen Sie sich von den klassischen und alternativen Weihnachtsessen verwöhnen. Zudem unterstützen Sie damit die regionale Gastronomie.

Es gibt viele Möglichkeiten, die Weihnachtszeit regional zu genießen. Wir wünschen Ihnen eine schöne und genussvolle Weihnachtszeit!

red.

## „Darmstädter Hof“ Simmernmacher

bis 3. Dezember  
**WILDWOCHEN** – Hubertus ruft

6. bis 22. Dezember  
**BRATENWOCHEN**  
Omas Klassiker

25. und 26. Dezember  
**WEIHNACHTSFEST**  
jeweils von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
nur auf Vorbestellung für Sie geöffnet!

**Warme Küche:**  
Mi.-So. 11.30-14.00  
& 17.30-20.00  
Mo & Di Ruhetag!

23., 24., 30., 31.12.2023  
GESCHLOSSEN  
27.-29.12.2023  
normale Öffnungszeiten

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühlal / Nieder-Beerbach  
Tel. 06151/55456 • [www.simmernmachers.com](http://www.simmernmachers.com)  
**Montag und Dienstag Ruhetag**



## Wunschzettel nicht vergessen!

Im Bibelgarten wartet der Wichtelbriefkasten auf jede Menge Post



Hier kommt die Wunschpost rein: Im Bibelgarten ist der Wichtelbriefkasten aufgestellt, und jeder Wunschzettel wird beantwortet. Foto: Ute Schöttner

**Ober-Ramstadt.** Am Samstag, 25. November, sind Kinder von etwa 3 bis 6 Jahren in Begleitung von Erwachsenen zum Naturnachmittag eingeladen. Dieses Mal ist ab 17 Uhr im Bibelgarten der Wichtelbriefkasten aufgestellt. Der Eingang ist unterhalb der KiTa Pfarrgarten in der Grafengasse. Kinder können ihre geschriebenen oder gemalten Wunschzettel in den Wichtelbriefkasten legen. So können sich alle auf

den Advent und die Weihnachtszeit einstimmen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.

Anmeldeschluss ist eine Woche vor dem Termin bei Ute Schöttner, Telefon 0151-59454706 (werktags ab 16.30 Uhr), E-Mail: naturnachmittag@evkgor.de.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR

## Adventsfenster leuchten wieder

Die EFG eröffnet ihr großes Fenster am 2. Dezember um 18 Uhr

**Ober-Ramstadt.** Im Rahmen der ökumenischen Zusammenarbeit der Ober-Ramstädter Kirchen gibt es auch in diesem Jahr eine Adventsfensteraktion. Die gestalteten und beleuchteten Fenster laden ein zu einem Spaziergang und zur Begegnung. Denn bei den meisten Fenstern bieten die Mitwirkenden eine kleine Aktion oder einen Punsch, Tee oder Plätzchen zur feier-

lichen „Beleuchtung“ an. In diesem Jahr sollen die Fenster erst um 18 Uhr eröffnet werden. Eine Liste der beteiligten Adressen wird es Ende November in den Gemeinden und auf den jeweiligen Homepages geben.

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde lädt wieder zu ihrem großen Fenster in Richtung Mittag-Park ein. Das Kreativteam hat sich erneut eine besondere

Gestaltung überlegt. Die Eröffnung am Samstag, 2. Dezember, 18 Uhr, wird umrahmt von weihnachtlichen Liedern, einer Geschichte und Begegnungen bei Punsch und Schmalzbrot.

Auf der Homepage efg-ober-ramstadt.de finden sich dann alle weiteren Termine.

Almut Siodlaczek  
EFG Ober-Ramstadt



**Besinnliches zum Advent:** Gedichte, Geschichten und natürlich beliebte Weihnachtslieder sind am 3. Advent beim Konzert der „Sängerlust“ Brandau in der Cosmas-und-Damian-Kirche in Neunkirchen zu hören. Unser Bild zeigt die Sängerinnen und Sänger beim Auftritt im Jahr 2022. Foto: Heinz Roth

## Einstimmung auf die Festtage

Adventskonzert mit der „Sängerlust“ Brandau am 3. Advent

**Brandau.** Chorleiterin Angelika Lemser sowie die Sängerinnen und Sänger des gemischten Chores des Gesangsvereins „Sängerlust“ Brandau e.V. laden Sie zum Adventskonzert herzlich ein. Der Chor freut sich, das Ergebnis vieler Chorproben dem

Publikum präsentieren zu können am dritten Adventssonntag, 17. Dezember, um 17 Uhr in der Cosmas-und-Damian-Kirche in Neunkirchen.

Unter der Leitung von Angelika Lemser hören Sie viele besinnliche Weisen, wie zum

Beispiel „In dulci júbilo“, „Jingle Bells“, „Weißer Winterwald“, „Freuet euch all, der Herr ist da“ sowie weihnachtliche Gedichte und Geschichten. Die Sängerinnen und Sänger möchten Sie damit auf die kommenden Festtage einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Platzprobleme gibt es keine, die Kirche ist groß genug. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freut sich der Chor natürlich.

Heinz Roth, Pressewart  
GV „Sängerlust“ Brandau

## Happy Birthday Jesus!

Ein Weihnachtstheater bei der EFG - Premiere ist am 16. Dezember

**Ober-Ramstadt.** Ein Weihnachtstheater für Groß und Klein, aufgeführt von 20 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG), wird in diesem Jahr die Vorfreude auf das Fest steigern. Die Premiere ist am Samstag, 16. Dezember, um 16 Uhr in der Falconstraße 2; eine zweite Vorstellung im Rahmen des Familiengottesdienstes gibt es am Sonntag, 17. Dezember, um 10.30 Uhr. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

Zum Inhalt: Amadeus, der kleine Punker, ist immer noch pleite, immer noch in Berlin, und sein Zuhause ist nach wie vor die Mülltonne. Er hat zwar ein schönes Gedicht an den Weihnachtsmann geschrieben, aber da er den Einsteigern die Premiere verpasst hat, muss er auf Selbstbesuchungstour. Beim Schnorren am U-Bahnhof trifft er auf Jesus, dem er den Weg in die Gedächtniskirche erklärt – und die Probleme mit den Fahrkartenkontrolleuren: „Pass uff, wir kicken jetzt beede jan- un-

schuldig, machen een uff Ins-Jespräch-Vatjeft, und wenn'se unsre Fahrscheine sehn wolln, sagste einfach: Sorry, I don't understand, Berlin is a very nice town! Und anna nächsten Station, wenn der Zug hält, flitzen wa volle Pulle raus ... o.k.?”

Und da schallt es auch schon durch den Waggon: „Faaaaascheine bitte!!!“ Happy Birthday Jesus! Die kleinen Punker gratulieren – ein Stück nach dem gleichnamigen Buch von Jackie Niebisch.

Almut Siodlaczek  
EFG Ober-Ramstadt

**ICH BIN EINE  
SATELLITEN  
ANZEIGE**

**ICH KOSTE  
NUR 72 EURO  
zzgl. MwSt.**

## Zeit zum Vorlesen und Spielen

Am 13. Dezember ist wieder ins Gemeindezentrum eingeladen

**Ober-Ramstadt.** Am Mittwoch, 13. Dezember, sind Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter sowie Eltern oder erwachsene Begleitung von 15 bis 17.30 Uhr eingeladen zu einer Vorlesezeit. Kinder im Grundschulalter können

auch ohne Begleitung teilnehmen. Sabine Klose-Luh und Christa Hermann lesen Geschichten aus Kindersicht, daran schließt sich eine Spiele-Zeit für die Kinder an. Erwachsene haben Gelegenheit, sich zu begegnen und auszutau-

schen. Für kleine Snacks und Getränke ist gesorgt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Über eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum würden wir uns freuen. Treffpunkt ist das Ev. Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1.

Infos und Anmeldung: Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR



**Gemütliche Auszeit:** Sabine Klose-Luh und Christa Hermann lesen Geschichten vor, und anschließend darf im Evangelischen Gemeindezentrum gespielt werden. Foto: Christa Hermann

## Gottesdienste unter Vorbehalt!

Evangelische Gemeinde  
Ober-Ramstadt

- 1.12., 18 Uhr, Adventsandacht am Naturfreundehaus, Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 3.12., 11 Uhr, Gott-um-elf-Gottesdienst, Evang. Kirche 17 Uhr, 1. Stunde im Advent, Evang. Kirche
- 6.12., 19 Uhr, Evang. Kirche Friedensgebet
- 9.12., 15 Uhr, Ökumenische Andacht zur Eröffnung des Hammermühlhof Weihnachtsmarktes, Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 10.12., 9.45 Uhr, Kindergottesdienst „Begegnungen im Advent“, Gem. Zentrum Eiche Pfarrerin Bültermann-Bieber 10 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Prädikantin Dr. Claudia Baur 17 Uhr, 2. Stunde im Advent
- 17.12., 10 Uhr, Familien-Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Bültermann-Bieber 17 Uhr, Adventskonzert
- 24.12., 14 Uhr, Krippenspiel, Pfarrerin Bültermann-Bieber 16 Uhr, Krippenspiel, Pfarrerin Bültermann-Bieber 18 Uhr, Christvesper, Pfarrerin Bültermann-Bieber 23 Uhr, Offene Kirche in der Heiligen Nacht, Gerlinde Fricke, Jürgen Schönig
- 25.12., 10 Uhr, Abendmahlgottesdienst, Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 26.12., 11 Uhr, Abendmahlgottesdienst mit Jugendchor, Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 31.12., 17 Uhr, Gottesdienst, Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber und Wolfgang Ferber

Evangelische Kirchengemeinde  
Ernstshofen

- 3.12., 11 Uhr, Kirche mit Kindern, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Prädikant: Andreas Martin, Musikalische Gestaltung: Michael Partheil
- 6.12. 19.30 Uhr, Adventsandacht und anschließendes Lagerfeuer, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, mit Andrea Quenzer, Musikalische Gestaltung: Holzbläserquartett
- 10.12., 10 Uhr, Gottesdienst Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Pfarrer: Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter
- 13.12., 16 Uhr, Adventsandacht im LIA Asbach mit Alexander Felger
- 13.12., 19.30 Uhr, Adventsandacht, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, mit Andrea

- Quenzer, Musikalische Gestaltung: Flötenquartett unter der Leitung von Irene Reimund
- 17.12., kein Gottesdienst
- 20.12., 19.30 Uhr, Adventsandacht, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, mit Andrea Quenzer, Musikalische Gestaltung: Gerlinde Fricke, Sabine und Christof Klesen
- 24.12., 16 Uhr, Familiengottesdienst, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Pfarrer: Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger
- 24.12., 22.30 Uhr, Christmette Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Prädikant: Andreas Martin, Musikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger
- 25.12., 10 Uhr, Gottesdienst Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Pfarrer: Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter
- 31.12., 18 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst, Modautal Ernstshofen, ev. Schlosskirche, Pfarrer: Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger

Pfarrgemeinde St. Pankratius,  
Modau

- 23.11., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 25.11., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Rosenkranz 17.30 Uhr, Vorabendmesse
- 30.11., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 2.12., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Rosenkranz 17.30 Uhr, Vorabendmesse mit Segnung der Adventskränze
- 7.12., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Rorateamt
- 10.12., 11 Uhr, Familien-Wortgottesdienst unter Mitwirkung der Combo
- 14.12., 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Rorateamt
- 16.12., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Rosenkranz 17.30 Uhr, Vorabendmesse
- 21.12., 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Rorateamt

Gottesdienstordnung der  
Pfarrgemeinde Liebfrauen,  
Ober-Ramstadt

- 22.11., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten

- 24.11., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, HL. Messe
- 26.11., 11 Uhr, Hochamt
- 29.11., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 1.12., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 3.12., 11 Uhr, Wortgottesdienst Segnung der Adventskränze
- 6.12., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 8.12., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Rorateamt
- 10.12., 11 Uhr, Hochamt
- 13.12., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 15.12., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, HL. Messe
- 17.12., 11 Uhr, Wortgottesdienst
- 20.12., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 22.12., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit 18 Uhr, Rosenkranz 18.30 Uhr, Rorateamt

Evangelische Kirchengemeinde  
Modau

- 3.12., 10 Uhr, Familiengottesdienst KircheKunterBunt mit Kinderabendmahl 18 Uhr, Orgelkonzert zum Advent
- 10.12., 10 Uhr, Gottesdienst gestaltet von Frauen unserer Gemeinde
- 17.12., 10 Uhr, Gottesdienst
- 20.12., 17 Uhr, Gottesdienst für die KiTa
- 24.12., 14 Uhr, Heinrich-Gerold-Haus (intern) 17.30 Uhr, Christvesper 22.30 Uhr, Christmette in der Schloßkirche in Ernstshofen
- 25.12., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
- 26.12., 10 Uhr, Gottesdienst „Lieder und Geschichten unterm Christbaum“
- 31.12., 16.30 Uhr, Heinrich-Gerold-Haus (intern) 18 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde (Baptisten)  
Ober-Ramstadt

- 3.12., 10.30 Uhr, Abendmahlgottesdienst mit Kindergottesdienst
- 10.12., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 17.12., 10.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Theaterstück
- 24.12., 16 Uhr, Christvesper
- 31.12., 18 Uhr, Jahresabschlussandacht



## Auf den Spuren von Sissi und Elvis

AWO und VdK erkundeten Bad Nauheim und das Rosenmuseum



„Rosige“ Aussichten: Im Steinfurter Rosenmuseum dreht sich alles um die Königin der Blumen. Foto: Jutta Hentze

**Mühltal.** Eine gut gelaunte Seniorengruppe – gemischt aus AWO- und VdK-Mitgliedern – hatte sich bei trübem Herbstwetter auf den Weg in die berühmte Kurstadt Bad Nauheim begeben. Bereits seit der Zeit der Kelten wurden dort Salinen genutzt; noch heute findet man fünf öffentlich zugängliche Gradierwerke. Die vom Krieg weitgehend verschont gebliebene Stadt zählt etwa 33.000 Einwohner,

verteilt auf sechs Stadtteile. Einer davon ist Steinfurth, das älteste Rosendorf Deutschlands. Bekannt ist Bad Nauheim mit seinen weitläufigen Kuranlagen, die von sehr vielen illustren Gästen wie zum Beispiel der Kaiserin Sissi gerne aufgesucht wurden, aber auch durch Elvis Presley, der dort zwei Jahre lang wohnte und an mehreren Stellen „verewigt“ ist. Ein großer Teil der Gruppe gönnte sich einen

freien Nachmittag im Zentrum, ein kleinerer Teil interessierte sich für das Steinfurter Rosenmuseum, das in Europa einmalig ist. Wir wurden mit rosig-einladend gedeckten Tischen empfangen; es gab als Spezialität „Rosentorte“ und dazu Kaffee satt. Auch Rosenseife, Rosenbonbons, Rosenmarmelade, Rosenöl, Rosenwasser und andere „rosige“ Präsente aus dem Shop verlockten.

Eingestimmt mit Rosenduft wurde uns bei der hochinteressanten Führung die Königin der Blumen in Kunst- und Kulturgeschichte nahe gebracht, und zwar nicht nur als Sinnbild der Liebe. Wir sahen zum Beispiel viele Gemälde, Grafiken, Porzellan, Schmuck und Gerätschaften rund um die Rose. Wir hörten die Geschichte der Teerosen, die im 18. Jahrhundert aus China nach Europa kamen, und staunten über viele Farben und Formen der Rosenblüten. Den Wert der in Handarbeit veredelten Steinfurter Rosen lernten wir schätzen. Auch die Sonderausstellung, die die dunkle Seite der Rose zeigt, war beeindruckend.

Beide Gruppen trafen sich in Bad Nauheim wieder und genossen später ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Aulenberg in Weiterstadt.

Jutta Hentze  
AWO Mühltal

## Tour für kranke Kinder

Mühltaler hat seit 2012 Spenden in Höhe von insgesamt 45.525 Euro gesammelt

**Mühltal.** Seit vielen Jahren sammelt der Mühltaler Klaus-Dieter Mankus auf seinen Radtouren Spenden bei Volksbanken und Raiffeisenbanken für den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V. Bei der jüngsten Tour durch Nordrhein-Westfalen waren im Sauerland, in der Eifel und im Bergischen Land sehr steile und lange Bergstrecken zu bewältigen. Extrem heiße Tage, aber auch Gewitter und heftige Regenschauer erschwerten außerdem das Vorhaben.

Schwierig hatte sich auch die Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit am Ende einer Tagesetappe gestaltet.

Auch die mittlerweile siebte Aktion von Klaus-Dieter Mankus wurde wieder von der Volksbank Darmstadt-Südhessen durch Versand der Besuchsankündigungen unterstützt. Dennoch waren die Vorsprachen bei den Banken oft zermürend und enttäuschend, denn nicht selten wurde er mit Aussagen wie „Haben Sie einen Termin?“, „Kommen Sie morgen wieder“ oder „Vereinbaren Sie einen Termin“ konfrontiert oder er wurde mit seinem Anliegen abgewiesen. Motiviert haben ihn dagegen wieder viele positive Begegnungen und anerkennende Worte für sein Engagement.

Auf der 20 Tage dauernden Tour legte Mankus 1.240 Kilometer zurück und besuchte 45 Volksbanken und Raiffeisenbanken, von denen viele seine Aktion mit einer Spende unterstützten.

Dank einer hohen Spendenbereitschaft kam einschließlich der Auftaktspende der Volksbank Darmstadt-Südhessen in Höhe von 1.500 Euro mit 10.825 Euro ein außergewöhnlich hoher Spendenbetrag zusammen, der in vollem Umfang dem Verein zufließt. Sämtliche Reisekosten und sonstige Aufwendungen übernimmt der Spendensammler selbst.

Was Mankus 2012 mit einer Deutschland-Umrandung begann, setzte er mit jetzt insgesamt sieben Rundfahrten durch verschiedene Regionen in Deutschland fort. Dabei legte er bislang insgesamt 12.800 Kilometer zurück und sammelte für den Verein krebskranker und chronisch kranker Kinder Spenden in Höhe von insgesamt 45.525 Euro. Darin enthalten sind die Auftaktspenden der Volksbank Darmstadt-Südhessen in Höhe von insgesamt 7.000 Euro. Für sein Engagement erhielt der eifrige Spendensammler 2019 die silberne Ehrennadel des Vereins.

Klaus-Dieter Mankus

## Traueranzeigen

Jahrgang 43/44

Wir nehmen Abschied am 24.11.23 um 14 Uhr Trauerhalle Ober-Ramstadt, von unserem Schulkameraden und Freund

**Heinz Ackermann**

Gerne hätten wir ihn noch bei unserer 80-Jahrfeier dabei gehabt. Nun ist er bei seiner Leni, die er so vermisst hat.

Heinz wir werden dich nicht vergessen

## Trauerfall?

Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die Einzelheiten!

Telefon: 0 62 51 / 70 96 60



Mühltal  
post

Modau  
blick

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH  
Herausgeber von Mühltalpost und Modaublick  
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim

Mühltalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)

## Ein Trio sucht das Katzenglück

Lilly, Milly und Cilly sind die Mue-Mo-Tiere des Monats

**Dieburg.** Auch schüchterne Katzen brauchen unsere Hilfe, und dazu zählen die drei Schwestern Lilly, Milly und Cilly. Sie hatten im Leben bislang wenig Glück, wurden draußen geboren und lernten Hunger, Einsamkeit und Kälte fürchten. Nun hat es das Trio immerhin zu den Tierfreunden geschafft und Wärme, stets gefüllte Schüsselchen und freundliche Menschen entdeckt. Die Kätzchen

sind sieben Monate jung, kastriert, gechippt und geimpft und bereit, in ein passendes Zuhause mit späterem Freigang zu ziehen. Auch ein Stall oder ein großer Garten wären wunderbar. Natürlich müssen Katzen zuerst eine Zeitlang vor Ort sesshaft gemacht werden, damit sie sich nicht beim ersten Freigang aus Unkenntnis verlaufen. Aber wenn die Eingewöhnung klappt, sollten sich die drei zu wunder-

baren und gesunden Tieren entwickeln, die viel Freude bereiten. Zwei der Mädels (Foto) sind sogar jetzt schon sehr an menschlicher Nähe interessiert. Kennenlernen kann man die kleine Rasselbande nach Vereinbarung im Daktari der Tierfreunde. Kontakt: Gabriele Dobner, Telefon 06071 82 96 31.

Gabriele Dobner  
Tierfreunde Dieburg



Wer schenkt uns Geborgenheit? Noch schüchterne Kätzchen wünschen sich ein schönes Plätzchen mit späterem Freigang. Foto: Tierfreunde Dieburg

# Ihr Weihnachtsgruß in Mühltalpost und Modaublick!

Wir gestalten Ihre Weihnachts- oder Neujahrsgrußanzeige.

E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
Telefon: 0 62 51.70 96 60

Anzeigenschluss für  
Grüßanzeigen: **7.12.2023**

Wir beraten Sie gerne!  
Doreen Machleid und Yvonne Klein



Mühltal  
post

Modau  
blick

[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)





**Eine durchaus sportliche Wanderung:** Der OWK Nieder-Ramstadt hatte sich den Bergsträßer Burgensteig vorgenommen. Am Bismarckturm auf dem 262 Meter hohen Gipfel des Hemsbergs wurde zur Stärkung eine wohlverdiente Rast eingelegt. Foto: Inge Schneider-Plößer

## Auf dem Bergsträßer Burgensteig

OWK Nieder-Ramstadt wandert von Bensheim nach Heppenheim

**Nieder-Ramstadt.** Der mit einem blauen Turm markierte Gipfel des Hemsbergs. Hier am Burgensteig führt über Berg und Tal von Darmstadt nach Heidelberg und ist durchaus als sportlich einzustufen. Die Etappe über 15 Kilometer starteten die OWK-Wanderer am Marktplatz in Bensheim, wo am Marktbrunnen der Stadtpatron St. Georg als drachentötender Ritter von seiner hohen Warte auf die Wanderer blickt.

Steile Treppen führen in das höher gelegene Wohnviertel. Vorbei am Hinkelstein und nach Überqueren des Meerbachs führt ein steiler und schmaler Aufstieg in die Bensheimer Weinlage Hemsberg mit einem guten Blick zur Rheinebene. Nach kurzer Verschnaufpause ging es weiter

bergan zum 262 Meter hohen Gipfel des Hemsbergs. Hier am Bismarckturm wurde eine Rast eingelegt, bevor es dann gestärkt kurz bergab Richtung Weinlage Paulus ging. Bald darauf wurde bergauf die „Hambacher-Mädels-Bank“ erreicht. Ein Eintrag in das hier ausliegende Buch war selbstverständlich. Hinter dem Hambacher Kreuz ging es wieder bergab, dann führte der weitere Weg stets ansteigend in den herbstlichen Wald.

Nach etwa 1,5 Kilometern war der höchste Punkt der Wanderung mit 345 Metern erklommen. Über das Naturschutzgebiet „Wasserschöpp“, vorbei an der „Försterschweinsteiger-Buche“ und der „Sparerrast“, wurde bald das nahe Ziel, die Starkenburg, erblickt.

Altes Kopfsteinpflaster auf dem Weg zur Burgschänke verlangte nochmals die ganze Aufmerksamkeit der Wanderer. In der Gaststätte wartete bereits ein Überraschungsgast: Alfred Friedrich, der in den letzten Jahren für den Odenwaldklub Nieder-Ramstadt acht Wanderungen in und um Heppenheim geführt hatte und jetzt in Aschaffenburg wohnt, hatte es sich nicht nehmen lassen, extra zur Begrüßung seiner früheren Wanderfreunde nach Heppenheim zu kommen. Ein toller Wandertag ging zu Ende und einmal mehr hatten Inge und Wilfried Plößer mit dieser Wanderung gute Arbeit geleistet!

Harald Zeitz  
OWK Nieder-Ramstadt

### Weihnachtswanderung 10.12.2023 - OWK

Es geht wie alljährlich zu einem geschmückten Weihnachtsbaum an die Peter-Jährling-Ruhe. Die Wegstrecke beträgt etwa 7 km; festes Schuhwerk ist empfehlenswert! Jeder Teilnehmer sollte ein Trinkgefäß für Heißgetränke mitbringen!

Für den Rückweg wäre eine Taschenlampe nicht verkehrt. Treffpunkt: 15.00 Uhr Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt. Anmeldung erforderlich: 06151 145419 bis spätestens 06.12.2023 E-Mail: sabinefrank15@arcor.de

Odenwaldklub  
Nieder-Ramstadt

### Kreativwerkstatt im Advent

**Ober-Ramstadt.** Am Freitag, 1. Dezember, ist die Kreativwerkstatt geöffnet von 15 bis etwa 17 Uhr. Kinder ab etwa vier Jahren (in Begleitung von Erwachsenen), Grundschulkindern, Jugendliche oder Erwachsene aller Altersstufen sind eingeladen mitzumachen. An diesem Tag bereiten wir uns kreativ auf den Advent vor.

Anmeldung bitte unter familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann  
Ev. Familienzentrum OR



**Da kommt Vorfreude auf:** Advent ist das Thema in der Kreativwerkstatt am 1. Dezember. Foto: Christa Hermann

### Wartungsarbeiten im Lohbergtunnel

**Mühltal/Ober-Ramstadt.** Im Rahmen turnusmäßiger Wartungsarbeiten wird der Lohbergtunnel ab Montag, 20. November, bis Samstagmorgen, 25. November, nachts für den Verkehr voll gesperrt. Die Vollsperrung tritt jeweils abends gegen 20 Uhr in Kraft und dauert bis morgens 5 Uhr, am Samstagmorgen unter Umständen auch bis 9 Uhr an. In dieser Zeit werden Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie Funktionstests an der Tunneltechnik durchgeführt.

Aufgrund der bestehenden Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Nieder-Modau (L 3099) wird der gesamte Verkehr aus Darmstadt-Eberstadt kommend bei den nächtlichen Sperrungen über die Ortsdurchfahrt Nieder-Ramstadt geführt (U8; siehe Grafik). Der Verkehr aus Ober-Ramstadt kommend folgt wie gehabt der Umleitungsbeschilderung über die B 449 (Trautheim/Traisa) Richtung Darmstadt.

Mehr zu Hessen Mobil und zum Verkehr auf Landesebene finden Sie unter mobil.hessen.de.

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement



**Ein Dankeschön in aller Form:** 20 Jahre Mitgliedschaft in der AWO Mühltal feierten beim Herbstfest Marianne Creter (links) und Inge Morgenstern (dritte von links). Es gratulierten AWO-Vorsitzende Edith Keil (zweite von links) und stellvertretende Vorsitzende Jutta Hentze (rechts). Foto: Volkmar Pupp

## AWO-Herbstfest mit Ehrungen

Im Bürgerzentrum erlebten die Besucher einen schönen Nachmittag

**Mühltal.** Kastanien und Eichel, Dekoblätter und –kürbisse in herbstlichen Farben sind unter gelben und weißen Astern verteilt, auf den Tellern liegen Servietten mit Kürbismotiven. Allein der Tischschmuck verrät schon: Da soll ein Herbstfest steigen im Großen Saal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt.

Der Ortsverein der AWO hatte nach seiner Tradition Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde eingeladen und viele sind gekommen. Ab 14.30 Uhr am 18. Oktober begann das Programm mit einer Begrüßung durch die Vorsitzende und Grußworten von Ehrengästen. Bürgermeister Muth und Rainer Steuernagel verkündeten Neues aus der Gemeinde und würdigten die ehrenamtliche Arbeit der AWO über viele Jahrzehnte. Helmut Kaufmann vom AWO-Kreisverband lobte die starke Ortsgruppe von Mühltal, die dem Trend der Auflösung von Ortsgruppen mangels aktiver Mitglieder entgegenstehe.

Kaufmann positionierte die AWO auch als politische Gruppe ganz klar gegen Rechts und alle Verharmlosungen, die von dort ausgehen. Herr Fischer unterhielt die Gäste sodann mit Akkordeonmusik vom Feinsten und Kaffee und frischer Kuchen schmeckten noch einmal so gut. Wie üblich am Herbstfest wurden auch dieses Jahr Mitglieder geehrt, die vor mindestens zehn Jahren der AWO

beigetreten waren. Eine Flasche Wein für die Herren, ein blühendes Alpenveilchen für die Damen sowie eine Urkunde wurden von den Vorsitzenden überreicht mit einem großen Dankeschön.

In diesem Jahr konnte sogar eine 45-jährige Mitgliedschaft gefeiert werden. Frau Genius nahm Dankesworte und den Applaus des AWO-Publikums gern entgegen. Die Vorsitzende hatte den Ernst der aktuellen politischen Weltlage zum Anlass genommen, einmal in die Geschichte zurückzublicken: Was war denn vor 10, 15, 20 und 45 Jahren so los in der Welt? Und es zeigte sich, dass Gewalt durch Kriege und Terrorismus ein durchgängiges Thema sind, ebenso das Ringen der demokratischen Kräfte um Frieden. Auch Ängste vor technischen Neuerungen und gesellschaftlichen Veränderungen gab es früher schon. Das Resümee daraus: Lassen Sie sich von negativen Nachrichten nicht verrückt machen!

Das Heitere durfte bei einem schönen Fest aber auch nicht fehlen; das bescherte uns Brigitte Jung aus Billings mit fremden und eigenen Texten in Mundart. Sie erzählte von der moralischen Lockerheit so mancher Eheleute in früheren Zeiten und von den Opas und Omas der heutigen Zeit, die ihren Enkeln nicht mehr vorlesen und „Ladweje“ kochen mit viel Zeitaufwand, sondern ihre Rente auf der „AIDA“ verprassen und in

Fitnessstudios mit den Jungen um die Wette schwitzen. Und Zeit für Ehrenämter haben sie auch nicht. Natürlich war das alles humorvoll übertrieben, aber einen wahren Kern hat es doch, denn alle Vereine leiden derzeit unter dem Mangel an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Ob beim morgendlichen Tischstellen oder in Küche und Service, es finden sich kaum noch Leute, die bei Veranstaltungen mit anpacken. Auch die AWO Mühltal kennt diesen Mangel und fürchtet ihn.

Das AWO-Herbstfest ging weiter mit Gaudi-Musik und Bieranstich. Zum Gerstensaft wurde Laugenbäckchen mit leckeren Würstchen gereicht. Die Gäste dankten es mit großzügigen Spenden. In fröhlicher Stimmung ging man schließlich auseinander.

Es war ein schöner Nachmittag und wir danken allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz! Aber ebenso danken wir auch den Hausmeistern des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt, die uns immer freundlich und mit großer Hilfsbereitschaft unterstützen. Wenn sich unter den Leserinnen und Lesern jemand zu einem Ehrenamt bei der AWO entschließen kann, dann melden Sie sich bitte unter Telefon 0172 8156489 oder keil.edith@gmail.com.

Edith Keil  
AWO Mühltal

## Bruchkultur2020 wählt Vorstand

„Glühwein & Geschichten“ gibt es wieder am 3. Dezember

**Mühltal.** Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins Bruchkultur 2020 wurde der bisherige Vorstand für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt und um einen zweiten Beisitzer erweitert. Weiter geht es im Jahresprogramm am 3. Dezember von 15 bis 19 Uhr mit der traditionellen vorweihnachtlichen Veranstaltung „Glühwein & Geschichten“ auf dem Biergartengelände des Steinbruch-Theaters: Wie der Titel verspricht,

bekommen unsere kleinen und großen Gäste warme Getränke und weihnachtliche Naschereien geboten, dazu werden wieder schöne Geschichten zum Besten gegeben. Nicht zu vergessen, es dürfen auch wieder Marshmallows über dem Lagerfeuer geröstet werden, und am 7. Dezember gastiert zur letzten Spätschicht des Jahres Big Ede am DJ-Pult.

Abschließend noch ein kleiner Ausblick auf die erste Jahreshälfte

2024: Neben der monatlichen After-Work-Party dürfen sich unsere Gäste wieder auf das Frühlingserwachen freuen. Nach den begeisterten Rückmeldungen zu unserem ersten Bruchkultur-Markt haben wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr erneut in unser Programm aufgenommen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Bruchkultur2020 e.V.  
Der Vorstand



**Führen die Geschäfte:** Unser Bild zeigt den im Amt bestätigten Vorstand mit (von links) Beisitzer Ulrich Reisinger, 2. Vorsitzende Karin Kirchmeyer, 1. Vorsitzende Pia Schadt-Saiko, Schatzmeisterin Karina Bischoff, Schriftführerin Britta Kotheimer und Beisitzer Thorsten Queckbörner. Foto: Heinrich Schadt

## Aktion „Pflanzt Obsthochstämme“

NABU-Helfer haben insgesamt 670 bestellte Obstbäume ausgegeben

**Ober-Ramstadt.** Der NABU-Kreisverband Darmstadt hat am 11. November wieder seine beliebte Aktion „Pflanzt Obsthochstämme“ in Ober-Ramstadt durchgeführt und insgesamt 670 vorbestellte Obstbäume ausgegeben. Auf den Bestelllisten fanden sich 27 Apfel-, 9 Birnen-, 6 Kirschen-, 5 Pflaumen- und 2 Quittensorten. Sehr beliebt waren unter anderem Boskop und Hauszwetschge, um nur zwei zu

nennen. Wir bedanken uns sehr herzlich beim Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt für die finanzielle Unterstützung und bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und besonders der Familie Bernhard für die tatkräftige Hilfe.

Die Aktion trägt dazu bei, dass Streuobstwiesen, die als vielfältiger Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzenarten von großer Bedeutung sind, erhalten und

neu geschaffen werden und die Vielfalt der Obstsorten bewahrt wird.

Aber auch der Verzehr von schmackhaftem, ungespritztem Obst motiviert zum Kauf und zur Pflanzung der Obstbäume. Wir wünschen allen Baumbesitzern ein gutes Anwachsen und viel Freude beim Ernten!

Monika Anton  
NABU Ober-Ramstadt



**Hochbetrieb:** Auf dem Gelände der Familie Bernhard gaben sich die Kaufinteressenten die Klinke in die Hand. Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen und Quitten könnten alsbald geerntet werden. Foto: Dr. Walter Heinz/NABU



## Energetische Modernisierung geplant?

LandesEnergieAgentur bietet kostenlose Erstberatung per Telefon

**Darmstadt-Dieburg.** Viele Immobilienbesitzer wollen bei steigenden Energiepreisen Kosten sparen und das Klima schonen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg bietet aus diesem Grund in Kooperation mit der LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA) ab sofort Erstberatungen für Hausbesitzer an, die ihre Immobilie energetisch modernisieren wollen.

Die Beratungen werden vom Hessischen Wirtschaftsministerium finanziert und über das Netzwerk der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) organisiert: „Unsere Beratungen sorgen für mehr Energieeffizienz und zeigen, was am eigenen Haus energetisch

verbessert werden kann. Ob zum Beispiel ein Austausch der Fenster, eine Dämmung der obersten Geschossdecke oder eine umfassende Modernisierung sinnvoll sind, was Maßnahmen kosten und wie schnell sie sich rechnen“, erklärt Dr. Karsten McGovern, Geschäftsführer der LEA Hessen.

Voraussetzung für eine Beratung ist eine Registrierung unter [www.hessen-spart-energie.de/energieberatung](http://www.hessen-spart-energie.de/energieberatung). Danach können Fotos und Daten zum Objekt hochgeladen sowie individuelle Beratungstermine ausgewählt werden. Ein Termin dauert bis zu 60 Minuten.

Ladadi

## Die Smartifizierung des Licht

So lassen sich vorhandene Beleuchtungen auch nachträglich smart steuern

**(DJD).** Von der gut ausgeleuchteten Arbeitsplatte zur gemütlichen Atmosphäre am Esstisch mit nur einem Klick oder per Sprachbefehl? Automatische Aktivierung des Lichts mit Einsetzen der Dämmerung? Mit smarten Beleuchtungssystemen lassen sich verschiedene Lichtszenarien für jeden Raum beliebig nach Wunsch einstellen. So lässt sich zuhause eine angenehme Wohlfühlatmosphäre schaffen und gleichzeitig durch eine effiziente Nutzung Energie sparen. Eine smarte Steuerung des Lichts ist kinderleicht per Sprachassistent, App oder per Fernbedienung möglich. Auch die bereits installierten Beleuchtungen können auf eine smarte Steuerung umgerüstet werden – und das auf einfache und schnelle Weise ohne viel Aufwand.

### Smarte Steuerung zum Nachrüsten

Das unkomplizierte Nachrüsten smarter Funktionen basiert unter anderem auf moderner Funktechnik: Herstellerunabhängige Standards wie Zigbee 3.0 machen es möglich, Smarthome-Funktionen zu nutzen, ohne dass dafür aufwendig Steuerungsleitungen verlegt werden müssten. Der kompatible Standard vernetzt verschiedene Geräte im Haushalt miteinander und bietet beispielsweise bei smart steuerbaren Lampen und Leuchten die Möglichkeit, das Licht jederzeit den eigenen Bedürfnissen anzupassen: angefangen von der Helligkeit über die Farbtemperatur bis zu individuellen Szenarien, bei denen einen

beispielsweise morgens bereits eine gemütlich beleuchtete Küche empfängt. Beim flexiblen URail-Schienensystem des Herstellers Paulmann ist es möglich, mit dem Einsetzen smarter Leuchtmittel auch nachträglich alle Vorteile zu nutzen. Tipp: Beim Lampenkauf sollte man auf Retro-fit-Modelle achten, bei denen Leuchtmittel separat ausgesucht werden können. Eine weitere Möglichkeit ist es, in das Schienensystem eine Lampe zu integrieren, die serienmäßig mit einem Zigbee3.0-Chip ausgestattet ist. Die smarte Len-to-Pendelleuchte zum Beispiel lässt sich über ein Gateway per Paulmann smik-App oder Fernbedienung steuern. Auch Spots mit smarter Funktion lassen sich unkompliziert ohne Werkzeug austauschen.

### Licht smart im Raum verteilen

Die generellen Vorteile des URail-Schienensystems bleiben dabei unverändert bestehen. Sie bringen das Licht von einem einzigen Stromauslass aus stets genau dorthin, wo es benötigt wird. Die Schienen sind in verschiedenen Längen und Farben erhältlich und lassen sich individuell anpassen. Unter [www.paulmann.com](http://www.paulmann.com) gibt es nützliche Tipps für die eigene Lichtplanung sowie einen Konfigurator. Die Schienen lassen sich passend zum Grundriss des Raums in unterschiedlichen Varianten installieren. Das breite Lampen-Portfolio von LED-Strahlern über LED-Panel bis zu Pendelleuchten erfüllt unterschiedlichste Beleuchtungsanforderungen.



Das richtige Licht schafft Atmosphäre: Mit smarten Leuchtmitteln lassen sich auch vorhandene Schienensysteme intelligent und flexibel steuern. Foto: DJD/www.paulmann.com



Treuer Mitarbeiter: Gerhard Morgenstern war ein geschätzter Mitarbeiter bei Elektro Schuchmann.

## Nach 48 Jahren in den Ruhestand

Elektro Schuchmann verabschiedet Gerhard Morgenstern

**Mühltal.** Es war der 01.08.1975, als Gerhard Morgenstern im Alter von fünfzehn Jahren seine Ausbildung bei Elektro Schuchmann begann. Damals sagte man noch „Lehrling“ oder „Stift“. Die heutigen Auszubildenden lernen nicht mehr den Beruf des „Elektrikers“, sondern werden zu „Elektronikern der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik“ ausgebildet. Herr

Morgenstern erfüllte in den 48 Jahren die ganze Bandbreite seines Berufs. Von der Montage von Elektroanlagen über die Reparaturen von Geräten. Der Wandel der Technik über diesen langen Zeitraum ist bei diesem Berufsbild besonders schnell. Dass ein Mitarbeiter sein ganzes Berufsleben in einer Firma am Ort verbringt, ist sehr außergewöhnlich. Die

ehrenamtliche Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr in Nieder-Ramstadt ließ sich damit gut verbinden. Blitzschnell zu reagieren und sich auf die nötigen Arbeiten zu konzentrieren war für Beruf und Feuerwehr sehr wertvoll. Er fuhr unzählige Einsätze zu jeder Zeit. Nun verliert Elektro Schuchmann einen erfahrenen Mitarbeiter.

Elektro Schuchmann

## Komfort im Niedrigenergiehaus

Wanderausstellung der LEA informiert über Passivhaus-Standard

**Darmstadt-Dieburg.** Noch bis 8. Januar 2024 können sich interessierte Bürger und Bürgerinnen im Kreishaus in Darmstadt/Kranichstein, Jägertorstraße 207, während der Öffnungszeiten bei einer Wanderausstellung über den Passivhausstandard informieren.

Er gilt weltweit als einer der führenden Standards für Immobilien mit besonders geringem Heizenergiebedarf und hohem Wohnkomfort. Auf 20 Schautafeln, zwei

interaktiven Hausmodellen und vier interaktiven Technik-Exponaten wird der Passivhausstandard in der Ausstellung gezeigt. Die vom Darmstädter Passivhaus-Institut konzipierte und von der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA) produzierte Wanderausstellung erklärt die Grundprinzipien eines Passivhauses. Es werden Lösungen für den Neubau, die Modernisierung, Kosten und Fördermöglichkeiten sowie realisierte Hausbeispiele gezeigt.

Zudem berichten Bewohner über ihre Erfahrungen. „Die Vorteile einer passiven Bauweise bringen Ökologie und Ökonomie in Einklang, deshalb hoffe ich, dass viele Bürgerinnen und Bürger das Angebot annehmen und sich informieren“, erklärte Landrat Klaus Peter Schellhaas im Vorfeld. Die offizielle Eröffnung der Ausstellung ist am Montag, 4. Dezember, um 9 Uhr im Foyer des Kreishauses.

Ladadi

## Der Strompreis wird variabel

Strom nach aktueller Marktlage bezahlen: Die wichtigsten Fragen und Antworten

**(DJD).** An den Strombörsen gab es in den letzten Jahren teilweise heftige und kurzfristige Preisschwankungen. Die Haushalte in Deutschland merken davon nicht viel: Sie zahlen einen festen Preis pro verbrauchter Kilowattstunde, der nur in großen Abständen angepasst wird. Das könnte sich aber schon bald ändern, dynamische Stromtarife müssen in absehbarer Zeit von allen Energieversorgern angeboten werden und der Einbau digitaler Stromzähler wird forciert. Hier sind die wichtigsten Fragen und Antworten dazu:

### 1. Wie ist der Status quo, was bedeuten dynamische Stromtarife und wann werden sie zur Pflicht?

Aktuell haben die meisten Tarife für Haushaltsstrom einen festen Preis pro verbrauchter Kilowattstunde. Sogenannte dynamische Stromtarife, deren Höhe sich an der Entwicklung an der Strombörse orientiert, sind in Deutschland bislang noch nicht weit verbreitet. Das aber wird sich schon bald ändern: Im

Frühjahr 2023 hat der Bundestag per Gesetz beschlossen, dass ab 2025 alle Stromversorger in Deutschland dynamische Stromtarife anbieten müssen. Bisher ist das nur für größere Versorger vorgesehen.

### 2. Wie ist der Ausblick bei intelligenten Stromzählern?

Im selben Gesetz wurde auch das Ziel formuliert, den Einbau intelligenter Stromzähler, sogenannter Smart Meter, bundesweit zu beschleunigen. Bis 2032 sollen sie flächendeckend in Haushalten und Unternehmen zum Einsatz kommen. Sie sollen nicht nur ermöglichen, den Verbrauch zu steuern, sondern detaillierte Infos über den eigenen Stromverbrauch liefern – auf Stunden- oder sogar Viertelstundenbasis genau.

### 3. Was tun, wenn man kein Smart Meter besitzt?

Tatsächlich sind von den rund 46,5 Millionen Zählern in Deutschland laut Bundesnetzagentur gerade einmal etwa 135.000 intelligente Messsysteme.

Für Verbraucher, die kein Smart Meter besitzen, aber einen Tarif nach aktuellem Börsenpreis nutzen möchten, empfiehlt sich ein variabler Tarif. Er orientiert sich an den Börsenpreisen für den jeweiligen Folgemonat und passt sich damit an die kurzfristige Marktlage an. Im Gegensatz zu einem dynamischen Stromtarif funktioniert dieser auch ohne Smart Meter.

### 4. Gibt es schon heute Anbieter von variablen Stromtarifen?

Ja, Ökostromanbieter LichtBlick etwa bietet mit seinem Tarif "Vario" eine solche Lösung für alle Haushalte an, mehr Informationen gibt es unter [www.lichtblick.de](http://www.lichtblick.de). Via App, Kundenportal oder E-Mail erfahren Verbraucher, wie viel der Strom im nächsten Monat kosten wird. Und bei steigenden Börsenpreisen können sie jederzeit in einen klassischen Tarif mit festen Preisen wechseln. Das Risiko, von stark steigenden Preisen überrascht zu werden, bleibt also überschaubar.



Sparfuchs-Tipps: Für Verbraucher, die einen Stromtarif nach aktuellem Börsenpreis nutzen möchten, empfiehlt sich ein sogenannter variabler Tarif. Er orientiert sich an den Börsenpreisen für den jeweiligen Folgemonat und passt sich damit an die kurzfristige Marktlage an. Foto: DJD/LichtBlick/Getty Images/Westend61

[www.matratzenwelt.net](http://www.matratzenwelt.net)

## Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten



Kohlpaintner's



BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • 64846 Groß-Zimmern  
Tel: (0 60 71) 4 28 25 • [www.matratzenwelt.net](http://www.matratzenwelt.net)

Offen: Mo.–Fr. 9:30–19 Uhr • Sa. 9:30–16 Uhr

**ACKERMANN**  
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Odenwaldstraße 90 • 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225  
[www.ackermann-bad.de](http://www.ackermann-bad.de)

## Achtung Hausbesitzer!

Wir klären auf!  
Erst die Fenster,  
dann die Heizung...

**JETZT** Termin vereinbaren  
und beraten lassen!

Tel.: 06162/82076

IDEENcenter  
**SCHMIDTKE**  
Fenster und Türen

**SCHAU-SONNTAG**  
13 bis 17 Uhr  
(keine Beratung,  
kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim  
Tel.: 06162/82076 · [info@ic-schmidtke.de](mailto:info@ic-schmidtke.de) · [www.ic-schmidtke.de](http://www.ic-schmidtke.de)





# AquaPlan

Heizung · Sanitär · Bäder

**Heizen, mit Rücksicht auf die Umwelt!**

**Meisterbetrieb**  
06162 9196-04  
www.aquaplan24.de  
Bahnhofstraße 25 · 64401 Groß-Bieberau



**Ploesser**  
GmbH

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Alt Hoxhohl 30  
64397 Modautal/Hoxhohl  
☎ (061 67) 3 35  
Fax (06167) 1061

www.ploesser-gmbh.de  
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!




## CONTAINER SERVICE

Michael Steinberg  
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt  
Stettiner Straße 38  
Tel.: 06154-570783  
steinberg62@gmx.de



## Sanitär- & Heizungstechnik

Modautal GmbH  
vormals Hans Seeger

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl  
Telefon 0 61 67 - 490 Fax 0 61 67 - 15 40  
Internet: www.shm-modautal.de

**Heizungsbau u. Sanitärinstallation**  
Öl- und Gasheizkessel  
Scheitholz- und Pelletkessel  
Wärmepumpen und Solaranlagen  
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamine  
Badrenovierung  
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen



**Verkaufen oder vermieten: Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!**

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

**S&R IMMOBILIEN**  
Tel.: 06154 6384935 · Mobil: 0151 17131381  
info@sundr-immo.de · www.sundr-immo.de

Seit über 30 Jahren Kompetenz & Erfahrung **DIE HOLZBAUMEISTER**



**HOLZBAU EHMKE**

- Zimmerei
- Bedachungen
- Energetische Sanierungen
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Anbauten
- Gauben
- Vordächer
- Balkone
- Carports
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661  
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de  
www.holzbau-ehmke.de



**Elektro-Rink**

Ihr Partner in allen Elektrofragen

Satelliten Antennenbau Kundendienst

Hifi · TV · Media Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen  
Darmstädter Str. 2  
Fon 06167 / 1408

PAKET SHOP



**Es fängt mit der Basis an:** Beim Neupflanzen oder Umtopfen machen es sich Pflanzenfreunde mit hochwertigen Erden einfacher. Damit erhält das Grün direkt die richtigen Nährstoffe. Foto: DJD/Floragar

## Alles im grünen Bereich

Tipps für pflegeleichte und robuste Zimmerpflanzen

(DJD). Die Natur ins eigene Zuhause holen: Pflanzen sorgen in jedem Raum im Handumdrehen für eine wohliche Atmosphäre und dekorative Abwechslung, gleichzeitig fördern sie ein gesundes Raumklima. Wenn nur die aufwendige Pflege nicht wäre. Wer nicht mit einem grünen Daumen geboren wurde, tut sich oft schwer damit. Entweder wird das Grün viel zu viel oder zu wenig gewässert oder die Nährstoffzufuhr ist nicht für die jeweilige Pflanze angepasst. Dabei gibt es dauergrüne Vertreter, die ohne allzu viel Aufwand nahezu überall gedeihen.

### Fünf Pflanzen mit wenig Pflegebedarf

Ob für die Küche, das Homeoffice oder den Flur: Robuste und pflegeleichte Vertreter aus der Pflanzenwelt verschönern unterschiedlichste Bereiche in der Wohnung, ohne dabei viel Arbeit zu verursachen. Die Glücksfeder zum Beispiel wird ihrem Namen gerecht, denn sie macht auch Pflanzenfreunde mit wenig Erfahrung glücklich: Sie braucht nur wenig Wasser und gedeiht überall bei Zimmertemperatur. Während es das Einblatt eher schattig, mit stets leicht feuchter Pflanzenerde mag, bevorzugt der Bogenhanf eher helle und sonnige Plätzchen. Zu den pflegeleichten Pflanzen, die quasi eine Wachstumsgarantie aufweisen, gehören ebenso Klassiker wie die kräftig rankende Efeuteute oder der Gummibaum. Wichtig ist in jedem Fall eine gute, lockere Erde, damit die Wurzeln dauer-

haft Luft bekommen. Gleichzeitig sollte die Erde genügend Wasser speichern oder nach Austrocknung das Wasser gut aufnehmen können. Praktisch sind Produkte wie die Floragard Aktiv Grünpflanzen- und Palmenerde, die Langzeitdünger enthalten, so dass für bis zu drei Monate nicht nachgedüngt werden muss.

### Richtig anpflanzen oder umtopfen

Allerdings ist nicht jede Zimmerpflanze so anspruchslos wie die genannten pflegeleichten Arten. So benötigen Kakteen beispielsweise eine sehr durchlässige Erde mit einem hohen Anteil an Sand. Zimmerorchideen wiederum wünschen sich ein lockeres, nährstoffarmes Substrat mit grober Piniennrinde und Kokos für eine ausreichende Luftversorgung der empfindlichen Wurzeln. In diesem Fall sollten Freizeitgärtner zu Spezialerden greifen, unter www.floragard.de gibt es dazu mehr Informationen und viele nützliche Pflegehinweise. Tipp: Das Ende der Wachstumsruhe im Frühjahr ist ein guter Zeitpunkt zum Umtopfen. Zimmer- und Kübelpflanzen sollte man je nach Pflanzenart und Wuchs etwa alle ein bis drei Jahre umtopfen - oder spätestens dann, wenn der Topf zu klein wird. Auch dabei empfiehlt es sich, eine hochwertige, frische Pflanzenerde zu verwenden. Die Blütezeit hingegen sollte man für ein Umtopfen vermeiden, da die Pflanzen dann die volle Kraft für ihr Wachstum benötigen.

## So läuft alles glatt beim Heimwerken

Kleine Arbeiten im Haus wie das Spachteln von Löchern einfach selbst erledigen

(DJD). Selbst ist der Heimwerker: Viele Verschönerungsarbeiten im Zuhause lassen sich mit etwas Geschick und den geeigneten Materialien mühelos und eigenhändig erledigen. Wände verspachteln, Löcher schließen oder Fugen von Gipskartonplatten spachteln, das ist zum Beispiel mit dem weber Malerspachtel einfach, das ist zum Beispiel mit dem weber Malerspachtel extra fein "to go" eine einfache Sache. Er lässt sich direkt aus dem Eimer verarbeiten und ist

auch für häusliche Feuchträume wie die Küche oder das Bad geeignet. Für makellos glatte Wände in nur zwei Arbeitsschritten wird zunächst grundiert, nach dem Trocknen kann dann die Spachtelmasse gleichmäßig aufgetragen und mit einem breiten Flächenspachtel abgezogen werden. Unter www.de.weber etwa gibt es eine detaillierte Anleitung, weitere Verarbeitungstipps sowie ein erklärendes Video.



**Selbst ist der Heimwerker:** Löcher schließen oder Fugen von Gipskartonplatten spachteln - solche Aufgaben lassen sich mühelos und schnell erledigen. Foto: DJD/Saint-Gobain Weber



**Umweltfreundlich und warm geht:** Wärmepumpen, die ein natürliches Kältemittel nutzen, verbinden hohe Effizienz mit Umweltfreundlichkeit. Foto: DJD/Jeschenko

## Natürliches Kältemittel für die Wärmepumpe

Effiziente Wärmeversorgung ermöglichen und die Umwelt entlasten

(DJD). Wärmepumpen spielen für das klimafreundliche Heizen von morgen eine entscheidende Rolle. Aus Umweltenergie gewinnen sie unter Verwendung von Strom wertvolle Heizwärme. Dabei sind Kältemittel unverzichtbar, da sie den Transport der Wärmeenergie im System ermöglichen. Die Hersteller von Wärmepumpen setzen zunehmend auf natürliche Materialien als emissionsarme Alternative zu den bisher verwendeten, synthetischen Kältemitteln.

### Effiziente Wärmeversorgung

Um aus Wärmequellen wie Luft, Erde oder Grundwasser die benötigte Energie für Heizung und Warmwasser zu gewinnen, läuft im Inneren der Anlagen ein steter Kreislauf ab. Durch das Verdampfen, Verdichten, Verflüssigen und anschließende Entspannen des Kältemittels wird Wärme erzeugt. Als umweltfreundliche Lösung gilt

zu diesem Zweck beispielsweise R290, besser bekannt unter dem Namen Propan. Das farb- und geruchlose Gas kommt natürlich vor und wird in verschiedenen Anwendungsbereichen, insbesondere in der Kältetechnik und Wärmepumpentechnologie, seit Langem genutzt. Hersteller wie Bosch Home Comfort nutzen R290 als Kältemittel für Wärmepumpensysteme, da es weniger Energie verbraucht und somit eine effiziente Wärmeversorgung ermöglicht - das bedeutet geringere Betriebskosten und ökonomische Vorteile für die Nutzer. Mit Luft-Wasser-Wärmepumpen wie der Compress 5800i AW oder Compress 6800i AW lässt sich somit eine nachhaltige und zukunftssichere Wärmeversorgung realisieren.

### Natürlich und umweltfreundlich

Zu den Kostenvorteilen kommen wichtige ökologische Aspekte

hinzu: Als organische Kohlenwasserstoff-Verbindung verursacht das natürliche Kältemittel im Vergleich zu herkömmlichen Alternativen erheblich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen. Außerdem weist es nur ein geringes Treibhausgaspotential auf. Wichtig zu wissen: Da Propan brennbar ist, sind spezielle Vorsichtsmaßnahmen bei der Lagerung und Handhabung notwendig. Mit einer fachgerechten Installation und kompetenter Wartung durch erfahrene Handwerker gehen Hauseigentümer dabei auf Nummer sicher. Mehr Informationen dazu sowie Ansprechpartner aus der eigenen Region sind etwa unter www.bosch-homecomfort.de zu finden. Die Fachleute wissen, auf welche sicherheitstechnischen Anforderungen es bei der Installation und Wartung von Kältetechnik oder Wärmepumpen ankommt, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

## Das Dach umweltfreundlich dämmen

Wenig Energieverlust durch Biomasse-Elemente ohne Wärmebrücken

(DJD). Heiße Luft steigt nach oben. Dieses einfache physikalische Prinzip ist gerade für Hausbesitzer relevant, die Heizenergie sparen wollen, denn es erklärt die Bedeutung einer guten Dachdämmung. Je weniger Wärme oben über das Dach entweicht, desto weniger Energie müssen die Hauseigentümer aufwenden, um das Gebäude im Winter warmzuhalten. Im Sinne des Umweltschutzes sollten Bauherren und Sanierer auf ökologische Dämmstoffe zurückgreifen. Auf dem Markt gibt es für viele Dachformen praktikable Lösungen.

### Für Flachdächer

Besondere Aufmerksamkeit sollte beim Dämmen darauf liegen, die sogenannten Wärmebrücken zu vermeiden. Das sind die Bereiche, an denen herkömmliche Dämmplatten aneinandertoßen. Hier kann man darauf schauen, dass etwa die Kantenverbindungen mit einer ringsum laufenden Stufenfalz ausgestattet sind, wie bei den Linitherm Loop Pal Universalämmplatten von Linzmeier. Damit wird es möglich, wärmebrückenfreie Anschlüsse auszuführen, durch die weniger Energie verloren geht. Der PU-Dämmkern der Linzmeier-Platten ist zu rund 60 Prozent aus biomassebasierten Rohstoffen hergestellt, für die landwirtschaftliche Pflanzenabfälle wie ausgedroschener Mais, Pflanzenstängel oder Stroh verwendet werden. Lebensmittel kommen nicht zum Einsatz. Die emissionsarmen Loop-Produkte führen zu einer gesünderen Raumluft und

mehr Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden. Zudem trägt man durch eine solche nachhaltige Lösung aktiv zum Klimaschutz bei. Universalämmplatten eignen sich gleichermaßen als Innendämmung, zum Beispiel auf dem Dachboden, wie auch als Dämmung für ein Flachdach. Außerdem können sie unter einer Gefälledämmung verlegt werden, die der Anbieter ebenfalls als Lösung aus nachhaltigem Dämmkern und klebefähiger Deckschicht im Portfolio hat.

### Für Steildächer

Auch für Steildächer gibt es Dämmung mit Biomasseanteil. Die Linitherm Loop Pal 2U-Elemente etwa sind oberseitig mit einer rutsch- und reißfesten, re-

cyclbaren Polypropylen-Unterdeckbahn versehen, die teilweise überlappend und mit einem Klebe-Dichtstreifen ausgestattet ist. Mit Wärmeleitfähigkeitsstufe 023 bieten alle vorgestellten Produkte eine hohe Dämmeffizienz. Unter Umständen können Bauherren eine Dachsanierung durch verschiedene Stellen fördern lassen. So bezuschussen beispielsweise die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) diverse Maßnahmen. Aber auch die jeweiligen Länder und Gemeinden bieten Förderungen für energieeffizientes Bauen und Sanieren. Sich hier rechtzeitig zu informieren, etwa unter www.kfw.de oder www.bafa.de, spart bares Geld.



**Mit Wärmeleitfähigkeitsstufe 023 hohe Dämmeffizienz bieten:** Unter Umständen können Bauherren eine Dachsanierung durch verschiedene Stellen fördern lassen. Foto: DJD/Linzmeier Bauelemente





**Sicherheit geht vor:** Der zunehmende Einsatz moderner Sicherheitstechnik im Privatbereich führt dazu, dass inzwischen fast die Hälfte aller Einbruchversuche scheitert. Foto: DJD/BHE Bundesverband Sicherheitstechnik

## Dieben das Leben schwer machen

In der dunklen Jahreszeit steigt die Einbruchgefahr: So kann man sich schützen

(DJD). Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um unbemerkt in Wohnungen und Häuser einzudringen. Mancherorts sind die Fallzahlen im Herbst und Winter deutlich höher als in den hellen Monaten. Eine in den frühen Abendstunden noch unbeleuchtete Wohnung ist beispielsweise ein deutlich sichtbarer Hinweis darauf, dass die Bewohner außer Haus sind. Die gute Nachricht: Es gibt viele Möglichkeiten, sein Hab und Gut zu sichern und die Gefahren zu minimieren.

### Einbruchszahlen steigen wieder - aber Sicherheitstechnik wirkt

Während der Pandemie mit ihren Lockdowns verbrachten die Menschen viel Zeit zu Hause, Einbrechern boten sich weniger Gelegenheiten, die Fallzahlen sanken deutlich. 2022 änderte sich das Bild: Laut Polizeilicher Kriminalstatistik stieg die Zahl der Wohnungseinbrüche gegenüber dem Vorjahr um 21,5 Prozent auf fast 66.000 Delikte. In knapp 50 Prozent der Fälle scheiterten die Täter allerdings bereits beim Einbruchversuch, was nach Ansicht vieler Experten auf den vermehrten Einsatz von Sicherheitstechnik zurückzuführen ist. Auch die Polizei betont, dass viele Einbrüche durch richtiges Verhalten und professionelle Sicherheitstechnik verhindert werden können. "Präventionsmaßnahmen sollten deshalb weiter forciert werden", rät etwa Carl Becker-Christian, Geschäftsführer des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.

### Alarmanlage ergänzt mechanischen Basisschutz

Einbruchhemmende Fenster und Türen spielen als Basisschutz zwar eine große Rolle, da sie den Einstieg erschweren und Täter oft unverrichteter Dinge wieder abziehen. "Sie sollten aber um eine Alarmanlage ergänzt werden, die die Bewohner beim Verlassen des Hauses auf Sicherheitslücken, wie offene Fenster oder Türen, hinweist", erklärt Carl Becker-Christian. Weitere Vorteile: Die Alarmsignale der Anlage schlagen die Einbrecher meist in die Flucht und informieren zeitgleich auch die Nachbarn über den Versuch. Durch die Alarmanmeldung an eine Notruf- und Serviceleitstelle können durch deren schnelles Eingreifen die Diebe im Idealfall auf frischer Tat ertappt werden.

### Einbau durch Fachfirma

"Damit eine Alarmanlage im Ernstfall fehlerfrei funktioniert, ist eine sachkundige Beratung, Planung und Montage durch eine Fachfirma unabdingbar", betont Sicherheitsexperte Becker-Christian. Sicherungstechniken seien nicht zum Selbstbau geeignet, daher sollte man auch nicht auf Billigangebote im Baumarkt oder Discounter zurückgreifen. Qualifizierte Fachfirmen für Sicherheit findet man etwa über eine PLZ-Suche auf dem neutralen Infoportal [www.sicheres-zuhause.info](http://www.sicheres-zuhause.info). Die Plattform liefert zudem zahlreiche Hinweise auf mögliche Schwachstellen und Tipps für entsprechende Sicherheitsmaßnahmen.



**Sicherheit geht vor:** Rauchwarnmelder sind aus gutem Grund in jedem Haushalt Pflicht, denn sie können bei einem Wohnungsbrand Leben retten. Foto: DJD/Elektro+/Busch-Jaeger

## Feuer, Wasser, schlechte Luft

Gefahrenmelder schützen Familie und Eigentum

(DJD). Ein vergessener Topf auf dem Herd, ein Leck in der Zuleitung der Spül- oder Waschmaschine: Kleine Malheurs im Haushalt lassen sich nicht immer vermeiden - dass daraus schlimme Folgen erwachsen hingegen schon. Denn für nahezu alle Gefahren im Haus gibt es passende Sensoren, die warnen, bevor ernsthafte Schäden entstehen.

### Rauchwarnmelder sind Pflicht

Von den Flammen, vor allem aber von giftigen Rauchgasen geht bei einem Brand große Gefahr für den Menschen aus. Rauchwarnmelder warnen mit einem durchdringenden Signalton, so dass Hausbewohner sich rechtzeitig in Sicherheit bringen können. Ideal sind Geräte, die Rauch sowie auffällige Hitzeentwicklung detektieren. Im Neubau und im Bestand ist der Einsatz fast überall vorgeschrieben. Unter [www.elektro-plus.com](http://www.elektro-plus.com) gibt es zu diesen und weiteren Gefahrenmeldern Infos und eine Ratgeberbroschüre.

### Volle Kontrolle am Herd

Rund 125.000 Schadensfälle

pro Jahr werden laut Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) in Deutschland auf dem Küchenherd ausgelöst. Ein Herdwächter, der über dem Kochfeld angebracht wird, kann dies verhindern. Erkennt er etwa einen starken Temperaturanstieg, warnt er zunächst und schaltet die Stromzufuhr ab, wenn die Person am Herd nicht unmittelbar reagiert.

### Feuchteschäden verhindern

Werden Wasserschäden etwa durch einen geplatzten Wasserlauf oder eine übergelaufene Wanne frühzeitig entdeckt, lassen sich die Folgen meist mit Putzweimer und Lappen beheben. Läuft das Wasser länger, kann es ins Mauerwerk eindringen und teure Folgeschäden verursachen. Ein Wassermelder schlägt Alarm, sobald seine Kontakte mit Flüssigkeit in Berührung kommen.

### Vorsicht bei Kohlenmonoxid

Bei der Verbrennung in Holzöfen oder Kaminen kann Kohlenmonoxid (CO) entstehen. Das giftige Gas ist farb-, geruch- und

geschmacklos, daher ist die Gefahr einer unbemerkten Vergiftung groß. Die CO-Melder schlagen akustisch und optisch Alarm, sobald ein bestimmter Schwellenwert überschritten ist.

### Stets gesunde Luft im Haus

Der CO<sub>2</sub>-Melder misst den Kohlenstoffdioxidgehalt in der Raumluft. Auch wenn Kohlenstoffdioxid normalerweise nicht zu Vergiftungen führt, können höhere Konzentrationen das Wohlbefinden beeinträchtigen. Zeigt der Melder bei schlechter oder verbrauchter Raumluft einen hohen Wert an, ist es Zeit, das Fenster zu öffnen oder die Lüftungsanlage einzuschalten.

### Smarter durch Vernetzung

Gefahrenmelder und weitere elektronische Sensoren wie Glasbruch- oder Bewegungsmelder lassen sich über Kabel oder Funk smart vernetzen. Dadurch wird jeder Alarm zentral erfasst und kann per App ans Smartphone übertragen werden. So kommt die Warnung auch an, wenn man unterwegs ist.

## Brauchen Sie Hilfe im Garten?

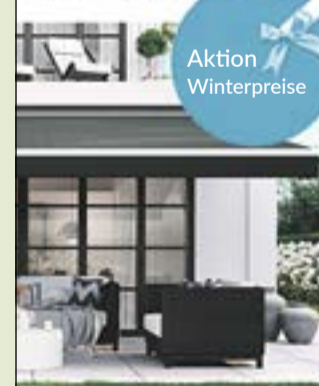
Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufräumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

**Stefan Schütz**  
Pragelst. 5 • 64372 Ober-Ramstadt/Wembach  
Telefon (06154) 57 47 12  
oder (0174) 33 05 284

### Exklusive Designmarkisen zum Winterpreis



Auf ausgewählte Markisenmodelle bei allen teilnehmenden markilux Fachpartnern.

**Wenzens Markisen- und Sonnenschutz**  
Bahnhofstraße 47a  
64401 Groß-Bieberau  
Telefon: 06162 - 94 39 50  
info@wenzens-sonnenschutz.de  
markilux



**Treppe neu belegen:** Unsere Mitarbeiterin Madita Winter von Buchert Raumaussattung bei der Belegung einer Treppe mit Teppichbelag. Aber es gibt auch andere Optionen wie z.B. Vinyl, über die wir Sie individuell für Ihre Treppe gerne kostenfrei beraten. Foto: Melanie Jöckel

**Olaf Dries**  
Raumaussattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14  
64405 Fischbachtal  
**Tel. 0173 / 166 04 50**  
olaf.dries@t-online.de

Tel.: 06154 / **694050** buchert raumaussattung

Tapeten · Gardinen  
Bodenbeläge · Sonnenschutz  
Gardinenwachs-service

Beratung · Verkauf · Verlegung  
Montage

**Buchert Raumaussattung GmbH**  
Meisterbetrieb · Melanie Jöckel  
Eichstr. 28 · 64372 Ober-Ramstadt  
raumaussattung.buchert@web.de  
raumaussattung-buchert.de

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

**DASCHER & PARTNER**  
BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a  
64397 Modautal-Lützelbach

**IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN**

**Energieeffizient, sicher und schön!**  
Fenster setzen nicht nur optische Akzente, sie sind entscheidende Elemente der Gebäudearchitektur und der Atmosphäre im Innenraum.

**Unsere Fenster bieten:**

- vielfältige Designmöglichkeiten
- höchste Energieeffizienz
- beruhigende Sicherheit

[www.dascherundpartner.de](http://www.dascherundpartner.de) | Tel.: 06254-1802

**GARTENGESTALTUNG**  
Frank Klemm

**Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.**

- Garten- Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3  
64397 Modautal  
Tel.: 06254 3098181  
Mobil: 0170 9341674

[www.gartengestaltung-frank-klemm.de](http://www.gartengestaltung-frank-klemm.de)

**Husqvarna**  
Motorsägen

Verkauf & Kundendienst

**Martin Brehm**  
Zweifelder • Motorsägen e.K.  
Erbacher Straße 8  
64390 Rosdorf  
Tel.: (06154) 69900  
[www.brehm-rossdorf.de](http://www.brehm-rossdorf.de)

Einfach zu bedienende Allround-Kettensäge für Hausbesitzer

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Abb. 120 Mark II (14")

**RADIATOR 2000W**  
3-Stufen-Schaltung  
ölfreie Ausführung **98,-**

**ELEKTRO Schuchmann**

Mühlthal/Nieder-Ramstadt · Bahnhofstraße 40  
Tel: 06151-14219 · E-Mail: [e.schuchmann@t-online.de](mailto:e.schuchmann@t-online.de)

**Vielfalt.**

Für Alt- und Neubau, Modernisierung, Reparatur und Service.

**Heizung:** Gas, Öl, Wärmepumpe, thermische Solaranlage, Biomasse

**Sanitär:** Badneubau und -sanierung

**Klima:** Klimaanlage für Wohn- und Geschäftsräume

**Service:** Kundendienst, Erledigung aller BAFA Förderungsanträge

**GERMANN**  
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512  
info@germannmbh.de | [www.germannmbh.de](http://www.germannmbh.de)

**Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!**

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebstes! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Alptraum Nässe / Schimmel ein Ende.

**BSS Groß-Umstadt**  
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert



## GUTSCHEIN\*

\*für eine unverbindliche & kostenlose  
MARKTPREISEINSCHÄTZUNG  
Ihrer Immobilie

IHR IMMOBILIENMAKLER FÜR SÜDHESSEN



# CENTURY 21

André & Bihn  
Immobilien

06151 - 101 67 69

darmstadt@century21.de

SCHÜTZENSTRASSE 8  
64283 DARMSTADT  
www.darmstadt.century21.de

06251 - 708 36 07

bergstrasse@century21.de

BAHNHOFSTRASSE 13  
64625 BENSHEIM  
www.bergstrasse.century21.de

21

# onlineadressen+

## „Sprechen über Leben, Tod und Trauer“

Auf [www.hier-und-heute.info](http://www.hier-und-heute.info) stellt Jutta Gelbke ihre Tätigkeit vor

**Mühltal.** Für uns alle endet das Leben mit dem Tod. Doch wenn das Leben eines nahestehenden Menschen mit dem Tod endet, leben wir weiter, dann ist nichts mehr so wie es einmal war. Wir gehen unseren täglichen Weg und stehen nicht selten vor großen

oder kleinen Stolpersteinen. Das Weiterleben kann dadurch zu einer Herausforderung werden. Manchmal erkennt man die Stolpersteine gleich und manchmal vergehen Jahre bis man sie bemerkt und es einem bewußt wird, dass sie das neue Leben erschweren oder es

sogar verhindern. Ich bin in dieser Lebensphase für Sie da.

Mein Schwerpunkt bei der Trauerbegleitung liegt bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, denn diese trauern anders als Erwachsene und benötigen einen anderen Rahmen. Durch meine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin und meine langjährige Berufserfahrung im Bereich Kinder und Jugend, verfüge ich über sehr gute pädagogische Kenntnisse, welche ich mit Weiterbildungen rund um die Themen Leben, Tod und Trauer erweitert habe. Mein Angebot reicht über die Vorbereitung auf die Beerdigung mit z.B. einer Bemalung des Sarges und Trauerbegleitung bis hin zur Veranstaltung verschiedener Workshops.

Für Erwachsene biete ich unter anderem eine Sprechstunde an. In dieser ist Raum für die Themen Leben, Tod und Trauer, aber auch für ein Gespräch, wenn Sie einfach „ein offenes Ohr“ brauchen. Gerne informiere ich Sie über Bestattungsfürsorge, Bestattungsformen und Möglichkeiten zur Erinnerung. Die Sprechstunde ist auch für Menschen, die einen trauernden Menschen als „stabile Person“ unterstützen. Ihr Dasein ist etwas ganz wertvolles. Ich stärke Sie in Ihrer Begleitung und stehe Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Besuchen Sie meine Webseite [www.hier-und-heute.info](http://www.hier-und-heute.info) und lernen Sie mich näher kennen.

Ihr neuer Weg beginnt „Hier und Heute“.

Jutta Gelbke



**Trauer ins Leben integrieren:** Jutta Gelbke begleitet Erwachsene, aber vor allem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf diesem Weg.

## Ausschreibung: Ludwig-Metzger-Preis 2024

Sparkasse Darmstadt fördert gemeinnütziges Engagement

**Darmstadt.** Die Sparkasse Darmstadt verleiht jährlich den Ludwig-Metzger-Preis an Vereine, Institutionen und weitere Organisationen mit gemeinnütziger Zielsetzung. Unterstützt wird dabei die wichtige ehrenamtliche Arbeit. Ob Kinder, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren oder Beratungsstellen – es gibt kaum eine gesellschaftliche Gruppe, die nicht von der Förderung der Sparkasse profitiert.

Mit einem Dotationskapital von 75.000 Euro – gespeist aus der Kundenlotterie „PS-Los-Sparen“ – werden jährlich drei Hauptpreisträger und 15 Anerkennungspräisträger geehrt. Die Bewerbungsfrist für den Ludwig-Metzger-Preis 2024 endet am 31. Dezember. Bewerber können sich alle Vereine, Institutionen und weitere Organisationen mit gemeinnütziger Zielsetzung aus dem Geschäfts-

gebiet der Sparkasse Darmstadt, die sich im Jahr 2023 besonders engagiert haben.

Bewerben Sie sich online über unsere Homepage [www.sparkasse-darmstadt.de/lmp](http://www.sparkasse-darmstadt.de/lmp). Für Fragen steht Christine Berg-Lehr, Abteilungsleiterin Vorstandsstab, unter der Telefonnummer 06151 2816-10777 gerne zur Verfügung.

Sparkasse Darmstadt

## „Nikolaus und Advent“ beim „Kumm-Oowend“

Auch Frau Holle ist bei Jürgen Poth am 6. Dezember in Reinheim zu Gast

**Reinheim.** Der Kumm-Oowend in der Adventszeit ist immer etwas Besonderes. Am Mittwoch, 6. Dezember, steht um 19.30 Uhr im historischen Saal der Gaststätte „Zum Kühlen Grund“ in Reinheim in der Heinrichstraße natürlich der Nikolaus im Mittelpunkt! Mit ihm werden aber auch weitere Figuren des nahenden Winters zum Thema werden. Der „Benzniggel“ wird den Gästen im Saal erklären, dass seine Aufgabe der Bestrafung böser Taten genauso wichtig ist wie die Beschenkung der Kinder durch seinen Chef. Sankt Nikolaus – beziehungsweise der Weihnachtsmann – wird in schokoladigen Skulpturen geehrt. Wie diese hergestellt werden, erläutert ein Profi aus Beerfurth. Falls trotz Klimaerwärmung Anfang

Dezember Schnee fallen sollte, ist Frau Holle dafür verantwortlich. Sie wird auf der Bühne erzählen, wie sie im Norden Hessens die Hauptfigur im Märchen der Brüder Grimm verkörpert hat. Alle Kinder kennen diese Geschichte, die am Hohen Meißner spielt und dort von Jakob und Wilhelm Grimm aufgeschrieben wurde.

Schon jetzt darf man gespannt sein, welche weiteren Gäste sich für diesen Abend angesagt haben und welche Überraschungen der „Kumm-Oowend“ noch bietet. Wir-tin Evi Mayer hat die „gut Stubb“ im „Kühlen Grund“ schon vorbereitet. Sie wartet wieder mit kleinen Leckereien auf. Der Saal ist auch vorgewärmt, Frau Holle kann also ihre Betten und Kissen ausschütteln!

„Guggugg“ Jürgen Poth führt wie gewohnt mit „Liedschen un Versjen“ durch den nun bereits zum 53. Male stattfindenden Abend. Aus der Vielzahl von Liedern, die in der Adventszeit gesungen werden, werden die interessantesten auch auf dem Liedblatt zum Kumm-Oowend zu finden sein. Wer eigene Lieder, Gedichte und Geschichten rund um den Nikolaustag beisteuern möchte, kann gerne vorab mit Jürgen Poth Kontakt aufnehmen unter Telefon 06162/912818.

Der nächste Kumm-Oowend im neuen Jahr kann auch schon im Kalender angekreuzt werden: Am Mittwoch, 31. Januar 2024, lautet das Motto: „Was'n Dorschenanner: Gebietsreform 1973!“

Jürgen Poth



**Sie schüttelt die Betten aus:** Auch Frau Holle wird am „Kumm-Oowend“ da sein! Foto: Marlu Stoffels

DIENSTLEISTUNG	EINZELHANDEL / HANDEL	HANDWERK	STEUERBERATER
<p><b>Beutel Augenoptik</b> ..... Der „1a-Augenoptiker“ (markintern 2022) mit dem besonderen Service ..... <a href="http://www.beutel.de">www.beutel.de</a></p> <p><b>Gewerbeparks Schwinn</b> ..... Selbststeinlagerungshaus in Mühltal. Selbststorage-Lagerflächen ab 1 qm ..... <a href="http://www.gewerbepark-schwinn.de">www.gewerbepark-schwinn.de</a></p> <p><b>Gute Energie in Ihren Räumen!</b> Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume ..... <a href="http://www.klassisches-feng-shui.de">www.klassisches-feng-shui.de</a></p> <p><b>Gitarrenunterricht Mühltal</b> ..... von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung ..... <a href="http://www.mathiasbaierbernet.de">www.mathiasbaierbernet.de</a></p> <p><b>HIER UND HEUTE</b> ..... Sprechen über Leben, Tod und Trauer sowie Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche ..... <a href="http://www.hier-und-heute.info">www.hier-und-heute.info</a></p> <p><b>Musikstudio May</b> ..... Stimm- und Gesangsunterricht, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi ..... <a href="http://www.musikstudio.olivermay-counter.de">www.musikstudio.olivermay-counter.de</a></p> <p><b>Neue Lebensfreude und Kraft!</b> ..... Psychologische Beratung und Trauerbegleitung. Ich begleite und unterstütze Sie gerne. .... <a href="http://www.birgit-arz-systemisch.de">www.birgit-arz-systemisch.de</a></p> <p><b>seger-coaching</b> ..... Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden ..... <a href="http://www.seger-coaching.de">www.seger-coaching.de</a></p> <p><b>SCHÖNE IMMOBILIEN</b> ..... Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien ..... <a href="http://www.schoeneimmobilien.net">www.schoeneimmobilien.net</a></p>	<p><b>Getränke Hnyk</b> ..... Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service ..... <a href="http://www.getraenke-hnyk.de">www.getraenke-hnyk.de</a></p> <p style="background-color: #76b82a; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>SCHÖNHEIT &amp; WOHLBEFINDEN</b></p> <p><b>Tempel Kosmetik</b> ..... Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin ..... <a href="http://www.kosmetiktempel.de">www.kosmetiktempel.de</a></p> <p style="background-color: #76b82a; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>FREIZEIT UND REISEN</b></p> <p><b>Regenmeister</b> ..... Gartenbewässerung vom Profi – schnell und einfach selbst verlegt! ..... <a href="http://www.regenmeister.de">www.regenmeister.de</a></p> <p><b>Reisebüro Mühltal</b> ..... Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: ..... <a href="http://www.muehltal-reisebuero.de">www.muehltal-reisebuero.de</a></p> <p><b>BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang</b> ..... Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance ..... <a href="http://www.bilancur.de">www.bilancur.de</a></p> <p><b>LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum</b> ..... Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping ..... <a href="http://www.luckysports.eu">www.luckysports.eu</a></p> <p><b>Sanitätshaus Behrmann</b> ..... in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Reha-technik, Sanitätsartikel ..... <a href="http://www.sani-behmann.de">www.sani-behmann.de</a></p>	<p><b>Kammler Malermeister GmbH</b> ..... Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung ..... <a href="http://www.kammlermalermeister.de">www.kammlermalermeister.de</a></p> <p><b>Malerbetrieb Fliert GmbH &amp; Co KG</b> ..... Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadensanierung uvm. .... <a href="http://www.malerbetrieb-fliert.de">www.malerbetrieb-fliert.de</a></p> <p style="background-color: #76b82a; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>HOTEL UND GASTRONOMIE</b></p> <p><b>Darmstädter Hof – Simmermacher</b> .. Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz ..... <a href="http://www.simmermachers.com">www.simmermachers.com</a></p> <p style="background-color: #76b82a; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>RECHT UND BERATUNG</b></p> <p><b>Kuhnwaldt Kanzlei</b> ..... Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht ..... <a href="http://www.kanzlei-kuhnwaldt.de">www.kanzlei-kuhnwaldt.de</a></p> <p><b>Marion Diekmann, Anwältin &amp; Fachanwältin für Steuerrecht</b> ..... Steuer-, Arbeits- &amp; Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung ..... <a href="http://www.kanzlei-diekmann.com">www.kanzlei-diekmann.com</a></p> <p><b>Müller-Huy Anwaltskanzlei</b> ..... Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht ..... <a href="http://www.mueller-huy.de">www.mueller-huy.de</a></p>	<p><b>Ellen Deranek Steuerberaterin</b> ..... Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse ..... <a href="http://www.deranek.de">www.deranek.de</a></p> <p><b>Grötecke &amp; Hertelendy PartG</b> ..... Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik ..... <a href="http://www.groetecke-hertelendy.de">www.groetecke-hertelendy.de</a></p> <p><b>Karrer Rink Steuerberater PartG mbB</b> ..... Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse ..... <a href="http://www.steuer-kr.de">www.steuer-kr.de</a></p> <p><b>ASB Regionalverband Südhessen</b> ..... Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung ..... <a href="http://www.asb-suedhessen.de">www.asb-suedhessen.de</a></p> <p><b>NRD Altenhilfe GmbH</b> ..... Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege ..... <a href="http://www.nrd-altenhilfe.de">www.nrd-altenhilfe.de</a></p> <p style="background-color: #76b82a; color: white; text-align: center; padding: 2px;"><b>MARKETING</b></p> <p><b>Modaublick und Mühltalpost</b> ..... Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal ..... <a href="http://www.mue-mo.de">www.mue-mo.de</a></p> <p><b>topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH</b> ..... Marketing und Design mit Leidenschaft für Web und Print ..... <a href="http://www.topidentity.de">www.topidentity.de</a></p>
<p><b>Ihre Website ist noch nicht dabei?</b></p> <p><b>Rufen Sie uns gleich an:</b></p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">06251.70 96 60</p>			

## Ihre [www.adresse](http://www.adresse.de) ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im Modaublick und in der Mühltalpost.

Zum Jahrespauschalpreis von **159,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modaublick und in der Mühltalpost vertreten.

**Interessiert?**

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: [anzeigen@mue-mo.de](mailto:anzeigen@mue-mo.de)  
[www.mue-mo.de](http://www.mue-mo.de)



Der Modaublick, die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal